

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Mai 1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im August 1984
Preis: DM 5,70
Bestellnummer: 2080600-84105

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen	5
Luftverkehr im Mai 1984	7

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenziellandern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzieflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzillandern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzillandern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen
Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteiger- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zu steigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zustiegern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtressen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Mai 1984

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Mai 1984 insgesamt eine Betriebsleistung von 81 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr stieg im Verhältnis zum Mai 1983 um 5,7 % auf 33 200 Flüge und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm gleichfalls um 5,7 % auf 47 100 Flüge zu.

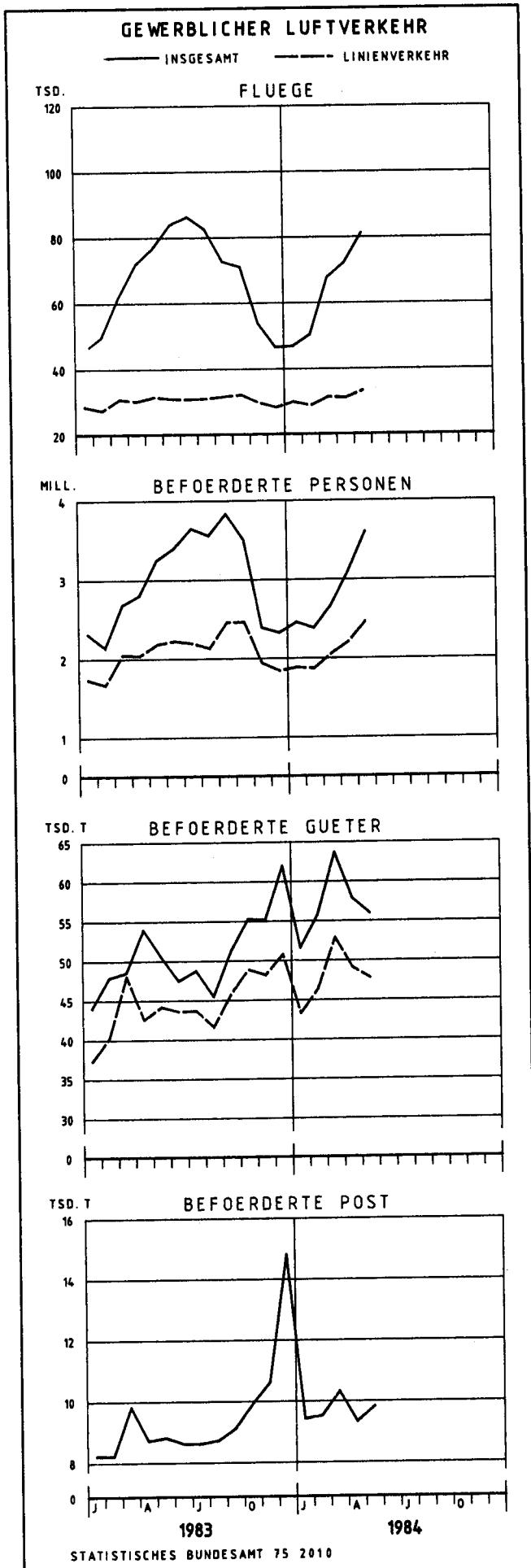
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,6 Mill. Fluggäste, 55 900 t Fracht und 9 800 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Verkehrszunahme von 11 % bei den Passagieren und einem Zuwachs von 11 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 12 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 69 % betrug, lag mit 2,5 Mill. Passagieren um 13 % über dem Ergebnis des Mai 1983. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 6,0 % auf rd. 1,1 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 0,9 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 3,4 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 21 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 47 700 t um 8,1 % über dem Aufkommen des Mai 1983, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit 8 200 t um 29 % zunahm.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im Mai 1984 auf 135 Mill. tkm, das sind 12 % mehr als im Vorjahresmonat.

In den Monaten Januar bis Mai 1984 wurden insgesamt 317 400 gewerbliche Flüge gezählt (+ 4,1 %). Dabei war das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 14 Mill. Personen um 7,8 % größer. Die beförderte Frachtmenge stieg um 12 % auf 284 500 t und die der Post um 11 % auf 48 400 t.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Mai 1984

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post einschl.
		ohne 2)		Doppelzählungen des	
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Umladeverkehrs	Tonnen
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	49 669	3 572 436		55 917,7	9 835,0
Der sonstigen Flugplätze	31 297	22 260		-	-
Insgesamt ...	80 966	3 594 696		55 917,7	9 835,0

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post einschl.
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Doppelzählungen des	Umladeverkehrs
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr	11 847	917 689	774 541	5 189,9	993,7
Gelegenheitsverkehr	37 389	62 248	62 248	55,3	55,3
Überführung	404	-	-	-	-
Zusammen ...	49 640	979 937	836 789	5 245,2	1 049,0
dagegen Mai 1983	47 197	881 580	749 904	4 991,1	998,2
Januar bis Mai 1984	184 337	4 238 255	3 608 854	25 894,4	5 178,9
					19 732,1
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-
dagegen Mai 1983	1	-	-	-	-
Januar bis Mai 1984	32	1 358	1 358	-	-
Nach dem Ausland					
Linienverkehr	10 653	788 278	788 278	32 909,2	21 601,7
Gelegenheitsverkehr	4 925	567 255	567 255	3 957,5	3 957,5
Überführung	107	-	-	-	-
Zusammen ...	15 685	1 355 533	1 355 533	36 866,7	25 559,2
dagegen Mai 1983	14 717	1 274 115	1 274 115	31 737,2	21 970,1
Januar bis Mai 1984	66 554	5 174 723	5 174 723	175 337,1	121 020,3
					14 636,4
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-
dagegen Mai 1983	2	2	2	-	-
Januar bis Mai 1984	34	1 386	1 386	-	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr	10 654	850 482	850 482	21 780,6	13 196,9
Gelegenheitsverkehr	4 745	496 818	496 818	3 823,5	3 823,5
Überführung	240	-	-	-	-
Zusammen ...	15 639	1 347 300	1 347 300	25 604,1	17 020,4
dagegen Mai 1983	14 718	1 168 647	1 168 647	24 539,7	16 210,2
Januar bis Mai 1984	66 407	5 116 593	5 116 593	140 422,0	97 966,2
					13 381,3
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	8 500,5
dagegen Mai 1983	x	x	.	x	8 271,1
Januar bis Mai 1984	x	x	.	x	42 110,5
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr	x	52 299	52 299	3 388,4	3 388,4
Gelegenheitsverkehr	x	2 775	2 775	400,2	400,2
Zusammen ...	x	55 074	55 074	3 788,6	3 788,6
dagegen Mai 1983	x	49 499	49 499	3 032,7	123,4
Januar bis Mai 1984	x	279 375	279 375	18 215,7	101,2
					623,4
Gesamtverkehr					
Linienverkehr	33 154	2 608 748	2 465 600	63 268,1	47 681,2
Gelegenheitsverkehr	47 061	1 129 096	1 129 096	8 236,5	8 236,5
Überführung	751	-	-	-	-
Insgesamt ...	80 966	3 737 844	3 594 696	71 504,6	55 917,7
dagegen Mai 1983	76 635	3 373 843	3 242 167	64 300,7	50 489,3
Januar bis Mai 1984	317 364	14 811 690	14 182 289	359 869,2	284 491,6
					48 373,2

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAI 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH. TRAMP-U. ANFORD- UND TAXI- VERKEHR	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS MAI
			BED. PLAN-1)	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE				
HAMBURG	4 762	621	90	658	248	1 617	52	6 431	26 496	
HANNOVER	1 562	547	117	357	910	1 931	39	3 532	16 205	
BREMEN	865	84	19	314	692	1 109	12	1 986	7 797	
DUESSELDORF	5 413	1 976	340	264	-	2 580	210	8 203	33 835	
KOELN/BONN	2 141	367	94	308	726	1 495	86	3 722	16 550	
FRANKFURT	15 709	1 007	514	1 050	8	2 579	344	18 632	85 322	
STUTTGART	2 950	756	165	470	790	2 181	61	5 192	19 576	
NUERNBERG	860	171	39	577	84	871	16	1 747	7 581	
MUENCHEN	6 206	1 414	132	800	565	2 911	137	9 254	39 976	
BERLIN(WEST)	4 250	575	34	41	-	650	26	4 926	21 199	
SAARBRUECKEN	112	90	-	275	574	939	9	1 060	4 217	
 ZUSAMMEN	 44 830	 7 608	 1 544	 5 114	 4 597	 18 863	 992	 64 685	 278 754	
SONST. FLUGPL.	171	-	3	1 869	1 121	2 993	163	3 327	11 211	
 INSGESAMT	 45 001	 7 608	 1 547	 6 983	 5 718	 21 856	 1 155	 68 012	 289 965	
JAN. BIS MAI	208 251	22 609	6 679	27 787	20 990	78 065	3 649	289 965		

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. INSGESAMT				
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN LUFTFAHR- STRAHLTURB. ZEUGE 1)					
HAMBURG	170	533	35	161	5 362	5 126	170	6 431		
HANNOVER	936	75	346	4	2 170	1 920	1	3 532		
BREMEN	584	394	23	213	765	765	7	1 986		
DUESSELDORF	10	144	109	592	7 347	7 225	1	203		
KOELN/BONN	735	188	92	147	2 536	2 419	24	3 722		
FRANKFURT	-	416	622	427	17 167	17 064	-	18 632		
STUTTGART	761	372	170	64	3 825	3 727	-	5 192		
NUERNBERG	42	73	547	-	1 085	886	-	1 747		
MUENCHEN	542	380	511	34	7 769	7 537	16	9 254		
BERLIN(WEST)	-	41	46	-	4 839	4 719	-	4 926		
SAARBRUECKEN	540	99	205	1	215	98	-	1 060		
 ZUSAMMEN	 4 320	 2 715	 2 706	 1 643	 53 080	 51 486	 221	 64 685		
SONST. FLUGPL.	1 131	1 349	644	81	20	18	102	3 327		
 INSGESAMT	 5 451	 4 064	 3 350	 1 724	 53 100	 51 504	 323	 68 012		
JAN. BIS MAI	19 899	13 887	12 816	7 332	233 367	226 901	2 664	289 965		

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAI 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL ZUSTEIGER						JAN. BIS MAI	
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.				
HAMBURG	119 783	137	88 843	7 227	208 626	168 976	847 001	
HANNOVER	44 293	131	37 798	456	82 091	47 248	369 381	
BREMEN	22 623	26	9 198	176	31 821	26 706	133 221	
DUESSELDORF	94 648	1 825	306 617	7 211	401 265	187 483	1 386 353	
KOELN/BONN	50 611	817	37 297	1 440	87 908	68 315	354 995	
FRANKFURT	235 851	11 939	574 514	94 463	810 365	703 198	3 393 885	
STUTTGART	57 605	248	77 205	2 270	134 810	83 659	486 891	
NUERNBERG	28 475	107	11 187	196	39 662	28 208	154 589	
MUENCHEN	132 134	128	166 235	14 325	298 369	216 330	1 314 429	
BERLIN(WEST)	160 818	-	43 235	-	204 053	172 551	850 654	
SAARBRUECKEN	4 005	24	3 399	-	7 404	1 631	24 785	

ZUSAMMEN	950 846	15 384	1 355 528	127 764	2 306 374	1 704 905	9 316 184
SONST. FLUGPL.	6 831	-	5	-	6 836	1 062	22 831
INSGESAMT	957 677	15 384	1 355 533	127 764	2 313 210	1 705 967	9 339 015
JAN. BIS MAI	4 162 934	72 723	5 176 081	556 678	9 339 015	7 370 356	9 339 015

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT AUSSTEIGER						JAN. BIS MAI	
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB DES BUNDESGB.		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.					
HAMBURG	120 021	7 227	86 229	206 250	171 609	839 057		
HANNOVER	45 361	456	33 990	79 351	49 288	364 027		
BREMEN	22 822	176	8 864	31 686	27 284	131 619		
DUESSELDORF	96 761	7 211	270 648	367 609	189 862	1 319 675		
KOELN/BONN	51 898	1 440	34 866	86 764	70 097	359 818		
FRANKFURT	224 695	94 463	618 079	842 774	740 565	3 437 766		
STUTTGART	57 907	2 270	73 906	131 813	85 437	486 145		
NUERNBERG	28 860	196	9 617	38 477	28 814	153 480		
MUENCHEN	134 428	14 325	168 653	303 081	225 458	1 285 879		
BERLIN(WEST)	163 724	-	39 725	203 449	176 921	844 873		
SAARBRUECKEN	4 008	-	2 523	6 531	1 573	23 368		

ZUSAMMEN	950 485	127 764	1 347 300	2 297 785	1 766 908	9 257 707
SONST. FLUGPL.	7 192	-	-	7 192	1 263	23 206
INSGESAMT	957 677	127 764	1 347 300	2 304 977	1 768 171	9 280 913
JAN. BIS MAI	4 162 934	556 678	5 117 979	9 280 913	7 434 118	9 280 913

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	581,5	551,6	1 133,1	1 075,3	55,2	5 033,7
HANNOVER	180,3	30,8	211,1	211,1	0,0	1 881,0
BREMEN	126,2	15,4	141,6	141,0	0,0	609,0
DUESSELDORF	558,0	1 112,2	1 670,2	1 631,0	166,5	7 712,0
KOELN/BONN	132,1	1 988,2	2 120,3	272,5	1 841,5	11 783,6
FRANKFURT	2 720,2	31 607,1	34 327,3	32 409,5	14 742,0	162 374,1
STUTTGART	277,6	353,7	631,3	626,7	0,8	2 633,7
NUERNBERG	81,7	75,5	157,2	81,7	75,5	1 025,4
MUENCHEN	405,8	1 057,6	1 463,4	1 420,7	198,0	6 933,2
BERLIN(WEST)	181,2	74,6	255,8	229,3	38,3	1 123,3
SAARBRUECKEN	0,3	-	0,3	0,3	-	121,5

ZUSAMMEN	5 244,8	36 866,7	42 111,5	38 099,1	17 117,9	201 230,6
SONST.FLUGPL.	0,4	-	0,4	-	0,0	0,9
INSGESAMT	5 245,2	36 866,7	42 111,9	38 099,1	17 118,0	201 231,4
JAN. BIS MAI	25 894,4	175 337,1	201 231,4	182 033,7	81 153,0	201 231,4

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	771,5	379,6	1 151,1	1 150,3	10,1	6 378,2
HANNOVER	259,0	20,3	279,3	279,2	0,1	1 532,5
BREMEN	179,9	16,3	196,3	196,0	0,2	1 034,5
DUESSELDORF	571,2	893,1	1 464,4	1 410,3	142,4	7 691,3
KOELN/BONN	226,0	2 083,3	2 309,4	360,7	1 978,4	18 376,6
FRANKFURT	1 744,6	21 098,2	22 843,0	21 002,2	9 740,1	117 806,6
STUTTGART	319,9	227,9	547,8	547,3	0,5	2 982,7
NUERNBERG	185,0	9,1	194,1	194,0	0,2	947,7
MUENCHEN	546,5	799,0	1 345,5	1 341,5	13,0	7 028,2
BERLIN(WEST)	438,7	77,2	516,0	488,0	65,3	2 529,6
SAARBRUECKEN	0,6	-	0,6	0,6	-	1,6

ZUSAMMEN	5 243,4	25 604,1	30 847,5	26 970,2	11 950,1	166 309,7
SONST.FLUGPL.	1,8	-	1,8	0,4	-	6,7
INSGESAMT	5 245,2	25 604,1	30 849,3	26 970,5	11 950,1	166 316,3
JAN. BIS MAI	25 894,4	140 422,0	166 316,3	140 973,3	67 834,5	166 316,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAI 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	376,3	140,2	516,4	515,3	254,8	2 526,3
HANNOVER	199,5	11,4	211,0	211,0	159,9	989,2
BREMEN	118,1	7,3	125,4	125,4	89,9	622,6
DUESSELDORF	94,3	155,5	249,8	249,8	-	1 182,5
KOELN/BONN	389,1	19,6	408,6	408,3	294,2	2 025,6
FRANKFURT	1 568,2	2 439,2	4 007,5	4 007,4	1 632,9	19 475,7
STUTTGART	252,5	52,1	304,6	304,6	179,2	1 474,3
NUERNBERG	231,5	10,7	242,2	242,2	156,2	1 169,9
MUENCHEN	400,6	179,2	579,8	579,8	284,6	2 784,9
BERLIN(WEST)	433,9	13,9	447,8	447,8	208,4	2 117,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	4 064,0	3 029,2	7 093,2	7 091,7	3 260,0	34 368,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 064,0	3 029,2	7 093,2	7 091,7	3 260,0	34 368,5
JAN. BIS MAI	19 732,1	14 636,4	34 368,5	34 361,5	16 045,2	34 368,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	379,2	138,1	517,3	517,3	243,2	2 566,2
HANNOVER	170,9	32,2	203,2	203,2	109,2	1 002,3
BREMEN	108,0	0,5	108,5	108,5	102,5	526,9
DUESSELDORF	48,9	108,5	156,4	156,4	0,0	786,3
KOELN/BONN	299,0	28,0	327,0	327,0	271,2	1 604,0
FRANKFURT	1 737,9	2 083,0	3 820,9	3 820,9	1 662,0	19 216,2
STUTTGART	257,9	22,2	280,1	280,1	224,5	1 259,4
NUERNBERG	192,1	0,1	192,2	192,2	170,2	823,3
MUENCHEN	390,8	183,0	573,9	573,9	304,8	2 883,7
BERLIN(WEST)	477,0	22,8	499,8	499,8	239,3	2 439,2
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	4 062,8	2 618,4	6 681,2	6 681,2	3 326,9	33 107,5
SONST. FLUGPL.	1,2	-	1,2	-	-	5,9
INSGESAMT	4 064,0	2 618,4	6 682,4	6 681,2	3 326,9	33 113,4
JAN. BIS MAI	19 732,1	13 381,3	33 113,4	33 107,4	16 684,6	33 113,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFUGZEUGEN.

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT JAN.-BIS	MAI ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN.-BIS	MAI	BERICHTSMONAT JAN.-BIS	MAI TONNEN
HAMBURG	19 353	73 895	503,7	2 559,7	102,1	440,9
HANNOVER	9 212	27 935	22,5	87,3	10,5	49,4
BREMEN	1 404	5 223	14,4	49,4	-	0,2
DUESSELDORF	24 782	100 819	975,8	4 508,9	59,6	293,1
KOELN/BONN	6 207	27 649	216,2	1 115,5	13,3	60,0
FRANKFURT	52 879	261 716	3 520,0	16 765,3	457,5	2 116,3
STUTTGART	11 565	41 235	44,5	235,5	11,9	51,0
NUERNBERG	1 900	7 514	16,9	57,0	0,2	2,1
MÜNCHEN	29 910	131 702	648,0	3 096,5	33,5	175,9
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRÜCKEN	325	1 889	-	-	-	-
ZUSAMMEN	157 537	679 577	5 961,9	28 475,2	688,5	3 188,8
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	157 537	679 577	5 961,9	28 475,2	688,5	3 188,8
JAN. BIS MAI	679 577		28 475,2		3 188,8	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen^{*)}

Land Flugplatz	Gestartete ¹⁾ Luftfahrzeuge		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete ¹⁾ Luftfahrzeuge		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
	Anzahl				Anzahl		
Schleswig-Holstein	3 139	2 238	2 681	Stadtlohn-Wenningfeld 2)	377	299	53
Flensburg-Schäferhaus	19	10	38	Wessel-Römerwardt	3	-	-
Hartenholm 2)	1 092	1 082	28	Hessen	1 838	1 649	243
Heide-Büsum	44	31	-	Bad Nauheim/Reichelsheim	735	687	-
Helgoland-Düne	221	3	1 087	Breitscheid	314	286	56
Kiel-Holtenau	272	172	428	Egelsbach	636	602	71
Lübeck	227	-	39	Kassel-Calden	84	16	116
Neumünster	17	8	-	Korbach	57	57	-
Rendsburg-Schachtholm	117	110	30	Michelstadt	12	1	-
St. Michaelisdonn	192	159	35	Rheinland-Pfalz	1 026	837	235
Uetersen	167	167	-	Germersheim	11	-	16
Westerland/Sylt	655	496	690	Koblenz-Winnenden	549	440	167
Wyk auf Föhr	116	-	306	Pirmasens-Zweibrücken	268	268	-
Niedersachsen	4 487	606	11 125	Speyer	52	28	41
Baltrum	42	-	28	Worms	146	101	11
Borkum	681	-	2 002	Baden-Württemberg	4 224	2 732	4 556
Braunschweig	514	464	287	Aalen-Heidenheim	77	74	12
Damme	11	-	21	Baden-Baden	573	436	500
Emden	532	-	1 798	Biberach/Riß	2	-	-
Ganderkesee	166	84	63	Donaueschingen-Villingen	296	289	33
Harle	270	-	1 044	Freiburg i. Br.	379	334	88
Juist	482	-	1 704	Friedrichshafen	772	359	2 118
Langeoog	70	-	216	Heubach	625	621	7
Leer-Nüttermoor	70	-	144	Karlsruhe-Forchheim	706	290	1 431
Norden-Norddeich	532	-	1 684	Konstanz	160	155	8
Norderney	277	-	307	Mannheim-Neustadt	269	153	304
Nordhorn-Klausheide	32	-	69	Mosbach-Lohrbach	281	-	-
Oldenburg-Hatten	4	-	-	Niederstetten 2)	10	-	-
Osnabrück-Atterheide 3)	47	28	51	Oedheim	31	7	-
Peine-Eddesee	111	-	-	Offenburg	27	8	40
Uelzen	4	-	7	Reutlingen-Betzingen	4	-	-
Wangerode	390	-	1 159	Rottweil-Zepfenthal	6	6	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	252	30	541	Schwenningen a. N.	6	-	15
Bremen	83	-	260	Bayern	9 568	8 928	1 756
Bremerhaven-Am Luneort	83	-	260	Aschaffenburg	238	225	8
Nordrhein-Westfalen	8 532	6 152	8 223	Augsburg-Mühlhausen	1 615	1 575	178
Aachen-Merzbrück	544	519	31	Bayreuth	285	139	332
Ahlen-Nord 2)	45	-	-	Coburg-Brandensteinebene 2)	44	-	42
Arnsberg	90	13	95	Eggenthal	1 833	1 705	218
Bielefeld-Windelsbleiche	39	-	79	Haßfurt	4	3	2
Bonn-Hangelar	247	152	104	Herzogenaurach	522	512	18
Borkenberge	257	257	-	Hof 2)	625	503	670
Dahlemex Binz	51	49	-	Jesewang	1 333	1 278	143
Dinslaken-Schwarze Heide 2)	1 105	1 085	-	Kempten-Durach 2)	174	174	-
Dortmund-Wickede	657	382	1 071	Landshut	1 433	1 412	-
Essen-Mülheim	1 360	928	131	Mainbullau	14	13	4
Grefrath-Niershorst	161	104	50	Rosenthal-Field-Pößnen	1 260	1 260	-
Höxter-Holzminden	7	6	-	Straubing-Wallmühle	175	129	116
Köln-Deutz	2	-	4	Würzburg-Schenkenburg	13	-	25
Marl-Loemühle	162	116	115	Saarland	65	60	12
Meschede-Schüren	5	-	-	Saarlouis-Düren	65	60	12
Mönchengladbach	708	367	682	Insgesamt ...	32 962	23 202	29 091
Münster-Osnabrück	730	451	3 854				
Paderborn-Lippstadt	195	26	1 090				
Porta Westfalica	88	10	-				
Siegerland 2)	1 699	1 388	864				

*) Darunter 1 665 Starts und 6 831 Zustiege, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

Arbeitsflüge, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. April.

3) Einschl. Februar bis April.

†) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN MAI 1984

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 847	4 471	371 986	2 330	1 361
GELEGENHEITSVERKEHR	6 092	1 319	20 602	26	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	404	102	-	-	-
ZUSAMMEN	18 343	5 892	392 587	2 356	1 361
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 653	2 509	198 693	9 435	748
GELEGENHEITSVERKEHR	4 926	1 318	160 008	1 617	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	107	29	-	-	-
ZUSAMMEN	15 686	3 856	358 702	11 051	749
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 654	2 505	214 691	6 554	617
GELEGENHEITSVERKEHR	4 746	1 278	138 852	1 581	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	240	70	-	-	-
ZUSAMMEN	15 640	3 852	353 543	8 136	618
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	33 154	9 485	785 370	18 319	2 727
GELEGENHEITSVERKEHR	15 764	3 915	319 463	3 224	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	751	201	-	-	-
INSGESAMT	49 669	13 600	1 104 833	21 543	2 728
JAN. BIS MAI	211 589	58 258	4 349 179	109 353	13 367
VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS MAI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR INSGESAMT 0/0
1 000					
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	40 889	178 124	62 543	537 350	69
GELEGENHEITSVERKEHR	2 087	9 367	4 298	40 656	52
ZUSAMMEN	42 976	187 491	66 841	578 006	68
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	30 052	135 195	49 636	340 857	58
GELEGENHEITSVERKEHR	17 617	55 416	22 915	196 607	81
ZUSAMMEN	47 669	190 612	72 550	537 464	66
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	28 640	125 754	49 538	339 338	63
GELEGENHEITSVERKEHR	15 466	53 774	22 191	191 886	73
ZUSAMMEN	44 107	179 527	71 728	531 224	66
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	99 582	439 073	161 716	1 217 545	63
GELEGENHEITSVERKEHR	35 170	118 557	49 404	429 149	75
INSGESAMT	134 751	557 630	211 120	1 646 694	66
JAN. BIS MAI	557 630	-	912 157	6 928 210	62
					61

1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR MAI 1984
 5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES
 5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	82	9	18	15 097	8 070	45 061	8 821	1 876	18 772	20 755	1 222	119 783
HANNOVER	89	429	6	122	254	16 932	3 503	1 280	7 961	13 717	-	44 293
BREMEN	-	4	31	4	1	13 719	2 108	-	2 645	3 771	340	22 623
DUESSELDORF	14 847	110	5	-	2	19 603	8 494	4 654	24 617	21 797	519	94 648
KOELN/BONN	8 014	307	-	21	12	10 443	2 171	849	14 231	14 547	16	50 611
FRANKFURT	46 764	18 177	14 177	21 634	10 816	110	15 781	14 415	42 620	47 611	3 746	235 651
STUTTGART	8 283	3 420	1 994	7 927	2 608	16 032	339	-	1 338	15 044	620	57 605
NUERNBERG	1 407	1 242	14	5 252	1 395	13 511	4	361	3	5 229	57	28 475
MUENCHEN	18 520	7 955	2 576	25 356	14 635	40 698	1 112	-	130	19 145	2 007	132 134
BERLIN(WEST)	20 918	13 708	3 750	20 891	14 064	44 802	14 982	5 362	20 022	-	2 319	160 818
SONST.FLUGPL.	1 097	-	251	457	41	3 784	592	63	2 089	2 108	354	10 836
INSGESAMT	120 021	45 361	22 822	96 761	51 898	224 695	57 907	28 860	134 428	163 724	11 200	957 677

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	82	9	19	12 287	7 280	26 761	9 259	3 206	15 486	20 674	1 222	96 287
HANNOVER	89	429	1	132	265	5 878	3 738	1 367	7 478	13 635	-	33 013
BREMEN	-	3	31	11	17	6 483	2 592	402	3 156	3 763	340	16 798
DUESSELDORF	12 376	127	6	-	2	6 403	8 024	4 972	21 659	21 762	519	75 850
KOELN/BONN	7 196	318	7	21	12	2 474	2 024	1 034	13 092	14 532	16	40 726
FRANKFURT	43 604	16 732	12 573	18 331	9 732	110	13 255	11 821	38 029	47 722	3 715	215 624
STUTTGART	8 696	3 800	2 582	7 077	2 399	2 785	339	2	343	15 097	620	43 740
NUERNBERG	3 069	1 345	394	4 521	1 530	2 966	7	361	8	5 249	57	19 507
MUENCHEN	18 082	8 303	3 004	24 135	14 299	25 613	856	1	130	19 182	2 007	115 612
BERLIN(WEST)	18 366	13 708	3 750	20 777	14 064	35 083	14 703	5 326	18 505	-	2 319	146 601
SONST.FLUGPL.	1 097	-	251	433	41	3 736	592	63	2 089	2 108	361	10 771
INSGESAMT	112 657	44 774	22 618	87 725	49 641	118 293	55 389	28 557	119 975	163 724	11 176	814 529

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGR	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 856	-	-	865	-	7 572	-	-	-	-	-	11 483
SCHWEDEN	3 074	-	-	1 979	6	6 321	6	4	985	-	-	12 375
NORWEGEN	1 979	-	-	854	19	2 196	163	-	-	-	-	5 211
DAENEMARK	6 788	946	-	7 911	114	12 367	1 167	-	1 960	242	-	31 515
GR. BRITANN	12 109	7 064	2 505	24 517	7 263	38 954	6 872	868	19 696	6 570	5	126 423
IRLAND	161	-	-	1 831	-	1 985	-	-	617	153	-	4 747
ISLAND	-	-	-	-	-	313	7	-	56	-	-	376
NIEDERLANDE	7 320	478	2 028	2 975	150	13 313	1 664	558	4 514	1 719	-	34 719
BELGIEN	905	-	-	1 560	4	11 113	1 585	-	2 569	279	-	18 015
LUXEMBURG	-	-	-	43	-	3 750	-	-	2	-	-	3 796
FRANKREICH	5 463	613	59	14 176	5 216	32 383	3 824	1 742	11 197	3 570	-	78 243
SPANIEN	19 643	14 434	3 744	130 925	11 220	48 970	21 734	3 485	19 397	15 365	2 540	291 457
PORTUGAL	988	301	-	3 520	-	9 047	649	-	584	679	-	15 768
MALTA	157	-	-	-	441	1 107	465	-	895	-	-	3 066
SCHWEIZ	4 726	1 238	380	13 412	3 487	24 154	5 086	972	13 247	3 341	-	70 043
ESTERREICH	777	146	9	4 752	9	29 353	1 615	399	7 389	929	-	45 378
ITALIEN	3 404	1 778	4	17 264	1 359	42 550	8 135	299	13 679	2 917	-	91 409
GRIECHENLAND	3 120	2 239	-	25 205	617	19 464	7 804	906	24 982	3 692	241	88 370
TUERKEI	1 352	2 257	-	9 709	1 387	9 180	6 002	520	9 108	1 286	-	40 801
JUGOSLAWIEN	4 051	3 452	-	13 152	1 623	11 546	3 341	345	4 770	1 276	102	43 658
UNGARN	329	-	-	1 267	-	5 800	65	-	2 498	-	-	9 959
TSCHECHOSLOW	-	145	-	416	418	3 923	74	-	-	-	-	4 976
RUMAENIEN	421	526	272	1 823	388	2 156	426	284	665	-	148	7 109
BULGARIEN	1 032	1 084	-	4 006	304	3 074	1 388	148	1 124	-	-	12 162
POLEN	-	-	-	-	634	4 081	-	-	-	-	-	4 715
SOWJETUNION	1 239	-	-	2 086	-	8 191	303	-	959	-	-	12 778
EUROPA ZUS.	81 994	36 701	9 001	284 370	34 659	352 863	72 495	10 531	140 894	42 018	3 036	1 068 562
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 703	47	-	-	-	-	1 750
TUNESIEN	1 348	1 036	197	5 226	481	4 706	3 160	656	3 138	884	368	21 200
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 148	-	-	-	-	-	1 148
MAROKKO	-	-	-	3 232	-	2 186	-	-	1 698	-	-	7 116
SENEGAL	-	-	-	357	-	718	-	-	-	-	-	1 075
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9
NIGERIA	-	-	-	-	-	1 780	-	-	-	-	-	1 780
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 354	-	-	2 034	-	-	6 388
SUDAN	-	-	-	-	-	413	-	-	-	-	-	413
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	409	-	-	-	-	-	409
SOMALIA	-	-	-	-	-	151	-	-	-	-	-	151
UGANDA	-	-	-	39	-	-	-	-	-	-	-	39
KENIA	-	-	-	489	-	2 331	-	-	314	-	-	3 134
TANSANIA	-	-	-	-	-	178	-	-	-	-	-	178
SIMBABWE	-	-	-	-	-	358	-	-	-	-	-	358
MAURITIUS	-	-	-	-	-	471	-	-	-	-	-	471
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	3 937	-	-	-	-	-	3 937
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	278	-	-	-	-	-	278
AFRIKA ZUS.	1 348	1 036	197	9 304	520	25 130	3 207	656	7 184	886	368	49 836
KANADA	-	-	-	2 523	-	16 828	-	-	907	-	-	20 258
VER STAAT O	3 113	-	-	6 230	116	95 257	1 217	-	10 967	58	-	116 958
VER STAAT W	127	-	-	2 231	-	16 913	-	-	16	-	-	19 287
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 334	-	-	-	-	-	1 334
JAMAIKA	-	-	-	-	-	190	-	-	-	-	-	190
KUBA	-	-	-	512	-	-	-	-	-	-	-	512
VENEZUELA	-	-	-	-	-	672	-	-	-	-	-	672
BRASILIEN	-	-	-	-	151	2 578	-	-	-	-	-	2 729
PARAGUAY	-	-	-	-	-	198	-	-	-	-	-	198
URUGUAY	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	208
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	671	-	-	-	-	-	671
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	896	-	-	-	-	-	896
ECUADOR	-	-	-	-	-	426	-	-	-	-	-	426
PERU	-	-	-	-	-	542	-	-	-	-	-	542
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	223	-	-	-	-	-	223
CHILE	-	-	-	-	-	275	-	-	-	-	-	275
AMERIKA ZUS.	3 240	-	-	10 984	779	137 211	1 217	-	11 890	58	-	165 379
ZYPERN	-	-	-	-	307	1 240	2	-	1 590	-	-	3 139
ISRAEL	-	61	-	-	1 025	7 402	284	-	3 737	273	-	12 782
JORDANIEN	-	-	-	1	-	1 842	-	-	-	-	-	1 843
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 555	-	-	435	-	-	1 990
IRAK	-	-	-	-	-	1 957	-	-	-	-	-	1 957
IRAN	-	-	-	-	-	4 614	-	-	-	-	-	4 614
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 518	-	-	-	-	-	1 518
BAHRAIN	-	-	-	-	-	274	-	-	-	-	-	274
SAUDI-ARAB	-	-	-	10	7	4 322	-	-	-	-	-	4 339
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	321	-	-	-	-	-	321
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 701	-	-	-	-	-	1 701
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 949	-	-	-	-	-	1 949
INDIEN	-	-	-	-	-	6 014	-	-	-	-	-	6 014
SRI LANKA	-	-	-	711	-	1 704	-	-	276	-	-	2 691
THAILAND	-	-	-	-	-	2 609	-	-	-	-	-	2 609
MALAYSIA	-	-	-	-	-	650	-	-	-	-	-	650

5 PERSONENVERKEHR MAI 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 930	-	-	-	-	-	2 930
INDONESIEN	-	-	-	-	-	832	-	-	-	-	-	832
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 068	-	-	-	-	-	1 068
HONGKONG	-	-	-	-	-	3 864	-	-	-	-	-	3 864
JAPAN	2 261	-	-	796	-	7 487	-	-	-	-	-	10 544
MALEDIVEN	-	-	-	441	-	-	-	-	229	-	-	670
CHINA	-	-	-	-	-	1 860	-	-	-	-	-	1 860
ASIEN ZUS.	2 261	61	-	1 959	1 339	57 714	286	-	6 267	273	-	70 160
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 596	-	-	-	-	-	1 596
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	1 596	-	-	-	-	-	1 596
INSGESAMT	88 843	37 798	9 198	306 617	37 297	574 514	77 205	11 187	166 235	43 235	3 404	1 355 533

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	3 845	-	-	1 220	-	7 313	109	-	-	-	-	12 487
SCHWEDEN	3 152	6	-	2 319	12	6 659	4	2	793	-	-	12 847
NORWEGEN	2 404	-	-	877	20	2 627	162	-	113	-	-	6 203
DAENEMARK	6 330	743	-	7 247	216	11 008	1 511	2	2 373	191	-	29 621
GR BRITANN	14 335	7 292	2 787	25 443	7 592	38 302	7 596	1 196	26 478	7 357	-	138 378
IRLAND	160	-	-	1 911	-	1 934	-	-	483	77	-	4 565
ISLAND	-	-	-	-	-	315	-	-	59	-	-	374
NIEDERLANDE	7 792	495	2 054	2 621	162	13 416	1 863	539	5 084	1 740	-	35 766
BELGIEN	806	3	-	1 495	10	11 438	1 791	-	2 451	238	-	18 232
LUXEMBURG	-	-	-	3	-	3 914	-	-	-	-	-	3 917
FRANKREICH	5 949	540	73	13 296	4 858	31 818	3 683	1 676	11 494	3 570	-	76 857
SPANIEN	18 718	13 841	3 172	112 588	9 581	48 712	19 227	2 467	17 794	13 818	1 952	261 870
PORTUGAL	690	158	-	3 051	-	9 089	568	-	210	432	-	14 198
MALTA	222	-	-	-	301	1 194	435	-	915	-	-	3 067
SCHWEIZ	4 463	1 241	373	14 262	3 145	22 721	5 419	1 184	14 214	3 709	-	70 731
ESTERREICH	790	137	10	4 071	4	27 350	1 965	737	7 534	277	-	42 875
ITALIEN	2 212	1 595	-	14 663	1 354	39 022	7 962	317	13 141	2 600	-	62 866
GRIECHENLAND	2 676	1 977	-	22 872	285	18 854	7 450	406	18 898	2 783	107	76 306
TUERKEI	1 194	1 695	-	7 053	1 402	9 944	5 991	452	8 912	1 078	-	37 921
JUGOSLAWIEN	2 837	2 259	-	8 618	980	9 106	2 609	4	3 351	613	74	30 431
UNGARN	266	-	-	1 164	94	6 088	-	-	2 410	-	-	10 022
TSCHECHOSLOW	51	148	-	416	362	3 555	75	-	1	-	-	4 608
RUMAENIEN	155	155	112	852	157	1 786	120	44	454	-	9	3 844
BULGARIEN	193	247	-	1 157	34	1 796	737	150	726	-	-	5 040
POLEN	-	-	-	-	905	3 997	-	-	-	-	-	4 902
SOWJETUNION	717	-	-	1 375	-	6 559	304	-	676	-	-	9 631
EUROPA ZUS.	78 957	32 732	8 581	248 574	31 474	338 517	69 581	9 176	138 564	38 483	2 142	997 781
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 537	-	-	-	-	-	1 537
TUNESIEN	1 429	1 235	263	5 982	519	6 043	3 047	441	3 038	874	381	23 272
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 315	-	-	-	-	-	1 315
MAROKKO	-	-	-	3 432	202	2 759	-	-	1 637	-	-	8 030
SENEGAL	-	-	-	436	-	854	-	-	-	-	-	1 290
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	48
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 675	-	-	-	-	-	2 675
ZAIRE	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	6 430	294	-	2 400	-	-	9 124
SUDAN	-	-	-	-	-	586	-	-	-	-	-	586
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	546	-	-	-	-	-	546
SOMALIA	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	92
UGANDA	-	-	-	28	-	-	-	-	-	-	-	28
KENIA	-	-	-	169	-	2 774	-	-	686	-	-	3 831
TANSANIA	-	-	-	-	-	165	-	-	-	-	-	165
SIMBABWE	-	-	-	-	-	453	-	-	-	-	-	453
MAURITIUS	-	-	-	-	-	894	-	-	-	-	-	894
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	7 067	-	-	-	-	-	7 067
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	380	-	-	-	-	-	380
AFRIKA ZUS.	1 429	1 235	263	10 020	749	34 618	3 341	441	7 963	874	381	61 334
KANADA	-	-	-	1 890	-	17 230	-	-	812	-	-	19 932
VER STAAT O	2 512	-	-	6 367	253	115 094	574	-	12 924	59	-	137 783
VER STAAT W	127	-	-	1 850	-	20 217	-	-	-	-	-	22 194
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 630	-	-	-	-	-	1 630
JAMAICA	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	-	228
KUBA	-	-	-	-	-	524	-	-	-	-	-	524
VENEZUEL	-	-	-	-	-	1 196	-	-	-	-	-	1 196

5 PERSONENVERKEHR MAI 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN				NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
BRASILIEN	-	-	-	-	142	4 251	-	-	-	-	-	4 393
PARAGUAY	-	-	-	-	-	555	-	-	-	-	-	555
URUGUAY	-	-	-	-	-	317	-	-	-	-	-	317
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 152	-	-	-	-	-	1 152
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 177	-	-	-	-	-	1 177
ECUADOR	-	-	-	-	-	445	-	-	-	-	-	445
PERU	-	-	-	-	-	806	-	-	-	-	-	806
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	334	-	-	-	-	-	334
CHILE	-	-	-	-	-	346	-	-	-	-	-	346
AMERIKA ZUS.	2 639	-	-	10 107	919	164 978	574	-	13 736	59	-	193 012
ZYPERN	-	-	-	42	325	1 491	-	-	1 239	-	-	3 097
ISRAEL	-	23	-	-	1 394	9 886	410	-	5 756	309	-	17 778
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 645	-	-	-	-	-	2 645
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 748	-	-	869	-	-	2 637
IRAK	-	-	-	-	-	1 617	-	-	-	-	-	1 617
IRAN	-	-	-	-	-	5 781	-	-	-	-	-	5 781
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 416	-	-	-	-	-	1 416
BAHRAIN	-	-	-	245	-	402	-	-	102	-	-	749
SAUDI-ARAB	-	-	-	3	5	4 875	-	-	-	-	-	4 883
NOROEGEMEN	-	-	-	-	-	530	-	-	-	-	-	530
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	2 043	-	-	-	-	-	2 043
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 939	-	-	-	-	-	3 939
INDIEN	-	-	-	-	-	11 336	-	-	-	-	-	11 336
SRI LANKA	-	-	-	203	-	2 362	-	-	186	-	-	2 751
THAILAND	-	-	-	-	-	5 237	-	-	-	-	-	5 237
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 133	-	-	-	-	-	1 133
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 595	-	-	-	-	-	4 595
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 592	-	-	-	-	-	1 592
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 616	-	-	-	-	-	1 616
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 731	-	-	-	-	-	5 731
JAPAN	2 204	-	-	983	-	6 077	-	-	-	-	-	9 264
MALEDIVEN	-	-	-	671	-	-	-	-	218	-	-	889
CHINA	-	-	-	-	-	1 327	-	-	-	-	-	1 327
ASIEN ZUS.	2 204	23	-	2 147	1 724	77 379	410	-	8 390	309	-	92 586
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 587	-	-	-	-	-	2 587
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 587	-	-	-	-	-	2 587
INSGESAMT	86 229	33 990	8 864	270 848	34 866	618 079	73 906	9 617	168 653	39 725	2 523	1 347 300

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
FINNLAND	2 380	131	4	1 531	271	6 041	383	252	627	277	-	11 697
SCHWEDEN	3 254	289	9	4 053	226	6 016	1 118	456	1 615	571	-	17 607
NORMEGEN	2 233	213	20	1 868	120	2 290	580	202	710	258	-	8 494
DAENEMARK	2 843	285	-	4 110	252	9 980	956	370	1 410	1 037	-	21 243
GR.BRITANN	10 607	6 677	2 584	22 923	6 379	37 572	6 416	1 607	19 524	6 615	10	120 994
IRLAND	341	84	50	2 075	108	1 930	151	69	892	190	-	5 890
ISLAND	78	8	12	64	25	325	58	8	84	2	-	664
NIEDERLANDE	4 759	313	936	1 540	173	10 156	1 673	799	3 899	2 168	-	26 416
BELGIEN	1 477	256	240	670	17	8 268	1 741	395	2 582	718	-	16 364
LUXEMBURG	177	79	42	64	10	2 983	24	35	215	75	-	3 704
FRANKREICH	5 942	2 316	1 037	13 735	5 109	25 034	4 596	2 425	11 750	4 036	5	75 985
SPANIEN	21 814	15 207	4 115	131 500	11 756	44 037	22 528	3 854	20 038	16 008	2 540	293 497
PORTUGAL	1 584	500	197	4 277	215	6 448	1 150	175	1 347	638	1	16 732
MALTA	217	29	21	63	505	973	586	8	852	42	-	3 297
GIBRALTAR	2	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	5
SCHEWEIZ	4 557	1 728	807	11 293	3 013	16 944	2 089	1 127	8 553	4 141	24	54 276
OESTERREICH	2 310	957	418	5 604	992	22 309	1 948	645	4 497	2 071	3	41 754
ITALIEN	6 023	3 298	761	19 129	2 754	33 864	8 443	922	11 911	4 195	2	91 403
GRIECHENLAND	5 388	2 726	217	26 292	1 035	16 876	8 391	1 119	22 244	4 247	241	88 777
TUERKEI	2 158	2 454	116	10 356	1 630	8 057	6 278	604	8 375	1 435	-	41 463
JUGOSLAWIEN	4 371	3 602	76	13 458	1 792	10 661	3 529	411	4 463	1 371	102	43 856
UNGARN	748	233	101	1 702	244	4 937	397	76	2 069	53	-	10 560
ALBANIEN	3	2	-	-	-	-	-	3	1	-	-	9
TSCHECHOSLOW	130	214	35	658	496	3 027	208	5	94	13	-	4 880
RUMAENIEN	488	542	280	1 956	412	2 086	442	292	551	2	148	7 199
BULGARIEN	1 121	1 148	9	4 263	354	2 842	1 484	186	1 069	12	-	12 488
POLEN	113	45	21	113	690	3 608	65	29	105	6	-	4 795
SOWJETUNION	1 437	114	41	2 548	141	7 271	503	71	1 428	14	-	13 568
EUROPA ZUS.	86 556	43 451	12 149	285 845	38 719	294 636	75 737	16 327	130 926	50 395	3 076	1 037 817

5 PERSONENVERKEHR MAI 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ							INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
LIBYEN	99	81	49	274	107	1 276	119	50	184	8	-	2 247
TUNESIEN	1 457	1 150	236	5 357	586	4 299	3 229	690	3 122	903	368	21 399
ALGERIEN	78	65	33	241	82	836	138	31	122	29	-	1 655
MAROKKO	213	62	17	3 402	43	1 874	45	37	1 666	27	-	7 386
MAURETANIEN	2	2	-	5	-	2	1	-	1	-	-	13
MALI	10	-	2	11	3	6	6	-	1	-	-	39
SENEGAL	6	3	3	372	5	753	5	-	5	12	-	1 164
GAMBIA	-	-	-	3	1	20	14	-	3	-	-	41
GUIN.-BISSAU	3	-	3	-	1	5	-	1	-	-	-	13
GUINEA	2	-	2	12	1	8	3	2	1	-	-	31
SIERRA LEONE	6	2	2	4	-	15	4	-	5	1	-	39
LIBERIA	7	2	1	26	2	22	4	-	14	1	-	79
ELFENBEINKUE	20	3	1	17	5	7	15	3	28	2	-	101
OBERVOLTA	-	-	-	11	-	-	1	-	1	1	-	14
NIGER	1	-	-	2	4	5	-	-	1	-	-	16
TSCHAD	-	-	-	-	2	-	1	-	2	1	-	6
GHANA	88	10	3	38	3	71	19	1	8	3	-	244
TOGO	8	8	5	6	4	3	3	-	3	-	-	40
BENIN	-	-	1	2	1	6	-	-	2	-	-	12
NIGERIA	317	77	66	120	52	1 286	101	25	154	24	-	2 222
KAMERUN	27	10	6	18	16	24	10	1	19	4	-	135
ZENT AF REP	1	-	10	8	1	-	-	-	-	4	-	24
GABUN	8	5	8	5	3	78	6	1	10	1	-	125
KONGO	7	1	3	6	3	5	-	-	-	-	-	25
ZAIRE	11	2	15	20	3	4	7	1	36	1	-	100
ANGOLA	5	2	1	6	4	16	2	-	-	-	-	36
AEGYPTEN	330	165	86	549	130	3 189	188	77	1 579	135	-	6 428
SUDAN	27	32	4	21	20	348	17	6	22	6	-	503
DSCHIBUTI	2	-	-	5	1	4	2	-	2	-	-	16
AETHIOPIEN	7	7	2	5	1	365	10	-	20	3	-	420
SOMALIA	2	2	-	5	7	148	2	3	7	-	-	176
UGANDA	1	1	-	-	38	13	4	-	1	-	-	58
KENIA	95	16	7	512	22	2 099	29	4	349	23	-	3 156
RUANDA	1	-	1	6	-	17	5	-	16	-	-	46
BURUNDI	-	-	2	2	5	3	2	3	3	-	-	20
TANSANIA	12	2	3	19	8	198	5	4	18	7	-	276
SAMBIA	12	4	4	4	3	37	7	1	5	-	-	77
MALAWI	3	2	-	6	2	9	-	1	10	-	-	33
MOSAMBIK	1	-	-	-	1	5	-	-	1	1	-	9
HADAGASKAR	4	2	1	6	1	-	2	-	1	-	-	17
REUNION	3	-	-	-	-	4	-	-	2	-	-	9
SIMBABWE	30	8	2	9	6	357	28	4	9	5	-	456
MAURITIUS	49	15	8	41	16	395	17	22	56	12	-	631
SUEDAFRIKA	270	149	62	249	101	2 790	241	78	523	102	1	4 566
SESCHELLEN	12	1	-	4	-	256	2	1	10	2	-	268
BOTSWANA	-	-	1	2	25	1	-	-	-	-	-	30
AFRIKA ZUS.	3 237	1 892	651	11 410	1 296	20 886	4 295	1 047	8 022	1 318	369	54 423
KANADA	827	310	248	2 926	144	14 985	453	124	1 787	229	-	22 033
VER STAAT D	5 503	1 134	637	7 209	914	84 771	4 602	1 085	14 730	3 020	-	123 605
VER STAAT W	1 266	271	187	2 412	147	15 216	739	176	1 908	489	-	22 633
MEXIKO	113	43	18	96	55	1 094	67	22	133	36	-	1 677
GUATEMALA	11	-	-	21	10	13	3	-	42	-	-	100
HONDURAS	-	1	1	4	1	20	-	-	-	-	-	27
BAHAMAS	12	6	1	13	8	14	6	-	6	-	-	66
BELIZE	1	-	-	4	-	18	2	-	-	-	-	25
EL SALVADOR	-	-	1	1	3	15	-	1	4	-	-	25
NICARAGUA	-	-	-	2	2	12	1	-	2	-	-	19
COSTA RICA	10	1	1	10	2	17	2	-	7	-	-	50
PANAMA	14	13	3	3	2	8	2	2	4	-	-	51
JAMAIKA	14	-	2	4	5	201	1	2	13	-	-	242
HAITI	-	1	-	3	5	-	2	-	3	-	-	14
WESTINDIEN	22	13	2	37	4	14	-	-	26	-	-	118
GUADELOUPE	11	-	-	1	-	8	-	-	9	2	-	31
ARUBA	1	-	-	2	-	2	7	-	3	-	-	15
CURACAO	2	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	6
DOMINIK REP	3	-	1	5	3	33	1	-	9	-	-	55
TRINID.U.TOB	12	1	1	6	2	-	3	-	7	2	-	34
KUBA	-	3	-	16	513	62	3	2	3	-	-	602
VEZENZUELA	58	11	8	64	9	525	21	14	52	9	-	771
GUYANA	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	3
GUAYANA FR	-	-	-	2	2	1	-	-	1	-	-	6
BRASILIEN	299	104	68	217	237	1 734	191	98	321	76	-	3 345
PARAGUAY	2	-	1	3	3	170	2	-	6	1	-	186
URUGUAY	8	2	5	3	3	196	7	-	5	3	-	234
ARGENTINIEN	181	22	8	99	40	487	31	25	89	22	-	1 004
KOLUMBIEN	61	15	3	29	12	777	25	14	41	12	-	989
ECUADOR	67	5	13	34	2	319	11	2	20	6	-	481
PERU	50	10	10	32	7	421	11	8	33	16	-	598
BOLIVIEN	11	1	3	4	3	211	10	-	21	5	-	269
CHILE	106	4	8	23	7	261	21	6	39	13	-	488
AMERIKA ZUS.	8 687	1 971	1 231	13 289	2 146	121 606	6 226	1 581	19 324	3 943	-	180 004
ZYPERN	166	34	20	48	330	1 026	39	9	1 556	18	-	3 248
LIBANON	7	1	1	5	5	30	5	1	5	-	60	-

5 PERSONENVERKEHR MAI 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ISRAEL	346	150	51	444	1 233	6 534	549	33	3 389	535	-	13 264
JORDANIEN	67	36	30	63	23	1 573	25	9	123	35	-	1 984
SYRIEN	54	36	10	150	60	1 288	38	6	378	33	-	2 053
IRAK	63	58	37	212	54	1 407	106	39	138	19	-	2 133
IRAN	325	58	36	265	95	3 793	96	48	185	68	-	4 969
KUWAIT	87	30	87	105	38	1 082	54	45	101	11	-	1 650
BAHRAIN	43	6	17	21	17	256	8	5	37	1	-	411
KATAR	14	3	2	12	21	26	3	-	4	-	-	85
SAUDI-ARAB	307	135	92	431	139	3 531	246	120	445	59	-	5 505
NORDJEMEN	6	3	1	6	8	347	7	2	6	2	-	388
SUEDJEMEN	2	3	1	2	3	11	5	-	2	-	-	29
OMAN	14	7	17	39	5	43	14	4	36	-	-	179
V.A.EMIRATE	107	43	36	86	35	1 414	40	15	238	12	-	2 026
PAKISTAN	68	14	12	65	14	1 748	24	13	66	40	-	2 064
BANGLADESCH	1	5	-	2	-	47	3	-	3	-	-	61
AFGHANISTAN	-	-	-	2	-	13	-	-	-	-	-	15
INDIEN	224	85	26	299	48	5 220	113	67	212	117	-	6 411
NEPAL	-	-	1	1	-	56	1	-	2	-	-	61
SRI LANKA	59	14	6	752	7	1 653	10	-	296	4	-	2 801
BIRMA	2	1	7	3	1	2	-	2	4	-	-	22
THAILAND	193	50	25	130	33	2 206	44	29	112	60	-	2 882
VIETNAM	1	-	1	1	-	4	-	-	-	-	-	7
MALAYSIA	28	14	6	40	17	532	17	32	45	1	-	732
SINGAPUR	162	17	52	84	35	2 605	86	25	107	19	-	3 192
INDONESIEN	117	30	37	59	24	642	32	18	97	13	-	1 069
PHILIPPINEN	101	18	16	33	12	1 004	12	5	55	9	-	1 265
HONGKONG	159	60	28	142	65	2 290	99	45	165	90	-	3 143
TAIWAN	69	10	10	41	11	251	23	13	45	7	-	480
JAPAN	3 255	116	42	1 325	288	7 101	394	175	1 547	526	-	14 769
MALEDIVEN	-	-	-	441	-	-	-	-	229	-	-	670
SUEDKOREA	141	13	11	265	42	273	52	23	91	20	-	931
NORDKOREA	-	-	-	1	-	4	3	2	-	-	-	10
CHINA	117	44	40	131	42	1 619	53	56	172	63	-	2 337
ASIEN ZUS.	6 305	1 094	756	5 706	2 705	49 641	2 201	841	9 893	1 762	-	80 906
AUSTRALIEN	160	76	30	105	53	1 526	84	51	133	33	-	2 251
NEUSEELAND	24	6	-	19	6	24	7	5	5	1	-	97
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
FIDSCHI	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
OZEANIEN BR	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	3
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
POLYNES FR	5	-	-	3	-	7	1	-	-	-	-	16
PAPUA-NEUGUI	-	1	-	1	-	10	-	-	1	-	-	13
AUSTR.-OZ. ZUS.	190	83	30	129	59	1 570	93	56	139	34	-	2 383
INSGESAMT	104 975	48 491	14 819	316 379	44 925	488 339	88 552	19 852	168 304	57 452	3 445	1 355 533

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
NORWEGEN	139	1	-	1	-	1	-	-	6	-	-	139
DAENMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
GR. BRITANN	1 033	686	-	819	59	895	805	-	8 748	1 738	-	14 783
DAR. LON	904	659	-	693	-	895	805	-	6 910	1 738	-	12 604
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	752	-	-	752
*GB	-	27	-	126	-	-	-	-	879	-	-	1 032
IRLAND	-	-	-	594	-	377	-	-	474	153	-	1 598
DAR. SNN	-	-	-	594	-	377	-	-	474	153	-	1 598
ISLAND	-	-	-	-	-	313	-	-	-	-	-	313
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	128
FRANKREICH	261	101	-	2 533	848	563	34	1 118	1 644	316	-	7 418
DAR. PAR	-	-	-	179	-	-	-	-	358	-	-	537
BIA	140	101	-	1 147	96	304	-	-	-	316	-	2 104
*FR	121	-	-	1 207	712	259	-	1 118	1 156	-	-	4 573
SPANIEN	19 711	14 481	3 744	125 835	10 717	28 602	20 209	3 396	16 502	15 361	2 540	261 098
DAR. PMI	9 492	7 170	2 433	59 276	5 704	10 857	8 086	1 721	4 493	7 714	1 330	118 276
GRO	409	548	-	2 736	181	701	62	-	203	264	-	5 104
AGP	1 697	549	-	7 156	321	1 561	1 499	-	1 362	481	-	14 628
*KI	869	686	-	6 797	319	2 342	1 184	300	1 217	834	60	14 608
IBZ	2 237	1 667	576	16 586	1 516	3 905	3 595	626	3 360	1 873	766	36 709
LPA	2 278	1 577	735	16 053	1 694	4 113	2 141	626	3 398	1 360	384	34 359
TCI	1 313	1 211	-	6 146	711	2 028	1 523	-	1 795	918	-	15 645
ALC	405	169	-	3 501	-	675	-	-	208	690	-	5 648
*SP	1 011	904	-	7 580	271	2 125	2 119	123	466	1 227	-	15 826
PORTUGAL	1 014	301	-	3 003	-	1 531	649	-	584	679	-	7 761
DAR. LIS	-	-	-	261	-	252	236	-	-	-	-	749

5 PERSONENVERKEHR MAI 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDER UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CQN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DAR. FAO	1 014	301	-	2 221	-	781	413	-	584	679	-	5 993
FNC	-	-	-	521	-	498	-	-	-	-	-	1 019
MALTA	86	-	-	-	275	-	465	-	-	-	-	826
DAR. MLA	86	-	-	-	275	-	465	-	-	-	-	826
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	763	-	763
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	763	-	763
OESTERREICH	116	-	-	-	-	-	73	-	-	929	-	1 118
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	73	-	-	624	-	697
ITALIEN	1 883	1 636	-	6 649	731	4 139	4 670	139	3 369	2 917	-	26 133
DAR. ROM	321	197	-	410	195	294	1 668	-	134	804	-	4 023
VCE	-	-	-	-	297	-	-	-	131	323	-	751
NAP	966	837	-	3 692	536	1 696	965	-	1 442	1 305	-	11 439
CTA	396	438	-	1 229	-	1 130	1 417	139	995	-	-	5 744
PMO	25	76	-	20	-	8	620	-	448	12	-	1 209
RMI	175	88	-	943	-	193	-	-	-	315	-	1 714
*IT	-	-	-	355	-	394	-	-	219	156	-	1 126
GRIECHENLAND	4 143	2 272	-	22 429	617	6 456	6 123	906	18 482	3 959	241	65 628
DAR. ATH	1 160	377	-	3 723	-	1 389	1 381	-	5 848	955	-	14 833
RHO	921	857	-	6 339	248	1 661	1 742	113	2 672	605	-	15 158
SKG	75	-	-	466	-	144	-	-	425	-	-	1 110
HER	1 459	894	-	8 378	369	2 434	2 014	793	5 264	1 407	241	23 253
*GR	526	144	-	3 523	-	828	986	-	4 273	992	-	11 274
TUERKEI	254	5	-	272	-	275	1 255	-	1 006	566	-	3 633
DAR. IST	193	5	-	141	-	158	1 186	-	494	376	-	2 555
*TK	61	-	-	122	-	117	38	-	331	188	-	857
JUGOSLAVIEN	3 438	2 973	-	10 639	1 620	3 752	2 414	266	2 359	1 276	102	28 839
DAR. DBV	1 119	996	-	3 033	659	1 320	1 246	153	881	652	102	10 161
SPU	1 209	933	-	3 753	531	954	340	113	668	525	-	9 026
*JU	1 081	1 044	-	3 797	430	1 478	828	-	786	-	-	9 444
UNGARN	329	-	-	628	-	561	65	-	-	-	-	1 583
DAR. BUD	329	-	-	628	-	561	65	-	-	-	-	1 583
TSCHECHOSLOW	-	145	-	416	418	637	74	-	-	-	-	1 680
DAR. PRG	-	145	-	416	418	637	74	-	-	-	-	1 680
RUMAENIEN	421	526	272	1 823	368	1 272	426	284	405	-	148	5 965
DAR. BUH	-	-	-	413	-	388	-	-	-	-	-	801
CND	421	526	272	1 375	388	884	426	284	405	-	148	5 129
BULGARIEN	1 032	1 084	-	4 008	289	1 657	1 388	148	633	-	-	10 239
DAR. VAR	605	558	-	1 686	160	895	1 236	115	238	-	-	5 493
BDJ	427	526	-	2 273	129	586	152	33	255	-	-	4 361
SOWJETUNION	292	-	-	621	-	578	303	-	-	-	-	1 795
DAR. #SU	292	-	-	621	-	578	-	-	-	-	-	1 482
SONST. LAENDER	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
EUROPA ZUS.	34 194	24 210	4 016	180 269	15 962	51 609	38 953	6 257	54 206	28 896	3 031	441 603
TUNESIEN	1 348	1 036	197	4 766	481	2 841	3 160	656	2 785	884	368	18 522
DAR. TUN	-	-	-	756	-	-	133	-	-	-	-	889
DJE	230	198	-	1 476	-	892	629	-	1 168	-	-	4 593
MIR	1 118	838	197	2 534	481	1 949	2 398	656	1 617	884	368	13 040
MAROKKO	112	32	-	3 046	-	653	-	-	1 515	-	-	5 358
DAR. AGA	95	32	-	3 030	-	630	-	-	1 098	-	-	4 885
SENEGAL	-	-	-	357	-	718	-	-	-	-	-	1 075
DAR. DKR	-	-	-	357	-	718	-	-	-	-	-	1 075
KENIA	-	-	-	489	-	1 422	-	-	314	-	-	2 225
DAR. MBA	-	-	-	489	-	1 422	-	-	314	-	-	2 225
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	47	-	-	-	-	47
AFRIKA ZUS.	1 460	1 068	197	8 658	481	5 634	3 207	656	4 614	884	368	27 227
KUBA	-	-	-	-	512	-	-	-	-	-	-	512
DAR. HAV	-	-	-	-	512	-	-	-	-	-	-	512
AMERIKA ZUS.	-	-	-	-	512	-	-	-	-	-	-	512
ZYPERN	54	-	-	-	-	-	-	-	1 048	-	-	1 102
DAR. *ZY	54	-	-	-	-	-	-	-	1 048	-	-	1 102
ISRAEL	141	81	-	97	823	1 747	284	-	2 174	273	-	5 620
DAR. TLV	141	81	-	97	823	1 747	284	-	2 174	273	-	5 620
SRI LANKA	-	-	-	711	-	699	-	-	276	-	-	1 686
DAR. CMB	-	-	-	711	-	699	-	-	276	-	-	1 686
MALEDIVEN	-	-	-	441	-	-	-	-	229	-	-	670
DAR. MLE	-	-	-	441	-	-	-	-	229	-	-	670
ASIEN ZUS.	195	81	-	1 249	823	2 446	284	-	3 727	273	-	9 078
INSGESAMT	35 849	25 359	4 213	190 176	17 778	59 689	42 444	6 913	62 547	30 053	3 399	478 420

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 Güterverkehr Mai 1984
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteile					
				Januar bis Mai 1984	Januar bis Mai 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %			
Tonnen									
Hauptverkehrsbeziehungen									
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes									
Versand ...	25 559,2	24 513,8	21 970,1	121 020,3	106 641,5	+ 13,5			
Empfang ...	17 020,4	20 118,1	16 210,2	97 966,2	88 092,7	+ 11,2			
Durchgangsverkehr									
mit Umladungen ...	8 500,5	8 491,5	8 278,1	42 110,5	40 377,2	+ 4,3			
ohne Umladungen ...	3 788,6	3 646,5	3 032,7	18 215,7	14 500,6	+ 25,6			
Gesamtverkehr ...	54 868,7	56 769,9	49 491,1	279 312,8	249 612,0	+ 11,9			
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾									
Landwirtsch. Erz. u.ä.	5 347,3	6 943,4	5 328,4	35 716,0	33 672,4	+ 6,1			
And. Nahrungsmittel	1 650,6	1 517,8	1 444,0	7 798,2	6 301,9	+ 23,7			
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,6	0,3	x			
Mineralölzerzn. u.ä.	25,8	13,4	18,4	89,6	104,3	- 14,1			
Erze, Metallabfälle	2,1	2,7	6,1	27,5	33,6	- 18,2			
Eisen, NE-Metalle	294,7	301,1	289,5	1 343,6	1 229,9	+ 9,2			
Steine u. Erden	252,1	274,2	201,1	1 450,3	663,9	x			
Düngemittel	0,3	0,7	0,4	2,9	34,6	- 91,6			
Chem. Erzeugnisse	3 304,8	3 068,0	2 364,7	15 130,3	11 778,7	+ 28,5			
And. Halb- u. Fertigerz.	22 378,7	23 422,7	21 294,3	114 971,7	107 410,0	+ 7,0			
Bes. Transportgüter	17 823,8	17 579,5	15 511,5	84 566,4	73 881,6	+ 14,5			
Zusammen ...	51 080,1	53 123,4	46 458,4	261 097,1	235 111,4	+ 11,1			
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾									
Landwirtsch. Erz. u.ä.	10,5	13,1	11,5	13,7	14,3				
And. Nahrungsmittel	3,2	2,9	3,1	3,0	2,7				
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Mineralölzerzn. u.ä.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0				
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Eisen, NE-Metalle	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5				
Steine u. Erden	0,5	0,5	0,4	0,6	0,3				
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Chem. Erzeugnisse	6,5	5,8	5,1	5,8	5,0				
And. Halb- u. Fertigerz.	43,8	44,1	45,8	44,0	45,7				
Bes. Transportgüter	34,9	33,1	33,4	32,4	31,4				
Zusammen ...	100	100	100	100	100				
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾									
Schnittblumen (T.a. 099)	2 432,6	3 447,2	2 400,4	17 233,6	16 985,1	+ 1,5			
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 331,3	1 471,9	1 646,1	7 388,6	8 998,7	- 17,9			
Elektroerzgn. (931)	3 798,8	3 757,1	3 859,2	19 107,1	19 135,8	- 0,1			
Büromaschinen (T.a. 939)	929,6	864,6	1 023,1	4 447,4	4 730,9	- 6,0			
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 098,2	4 996,6	4 411,9	24 788,3	21 672,0	+ 14,4			
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 522,5	1 931,8	1 542,7	8 649,5	7 509,5	+ 15,2			
Bekleidung (T.a. 963)	2 436,6	3 399,7	2 227,1	15 926,0	12 944,5	+ 23,0			
Druckereierzgn. (974)	1 990,0	1 765,7	1 841,5	9 263,4	8 702,6	+ 6,4			
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	584,8	631,6	499,4	2 994,2	2 689,6	+ 11,3			
Sammelgüter u.a. (999)	17 713,9	17 480,0	15 392,2	84 053,8	73 248,3	+ 14,8			
Übrige Güter	13 241,8	13 377,2	11 614,8	67 245,2	58 494,4	+ 15,0			
Zusammen ...	51 080,1	53 123,4	46 458,4	261 097,1	235 111,4	+ 11,1			
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾									
Schnittblumen (T.a. 099)	4,8	6,5	5,2	6,6	7,2				
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,6	2,8	3,5	2,8	3,8				
Elektroerzgn. (931)	7,4	7,1	8,3	7,3	8,1				
Büromaschinen (T.a. 939)	1,8	1,6	2,2	1,7	2,0				
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,0	9,4	9,5	9,5	9,2				
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,0	3,6	3,3	3,3	3,2				
Bekleidung (T.a. 963)	4,8	6,4	4,8	6,1	5,5				
Druckereierzgn. (974)	3,9	3,3	4,0	3,5	3,7				
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1				
Sammelgüter u.a. (999)	34,7	32,9	33,1	32,2	31,2				
Übrige Güter	25,9	25,2	25,0	25,8	24,9				
Zusammen ...	100	100	100	100	100				

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBieten VERSAND		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT VERKEHR		GESAMTVERKEHR BERICHTSMONAT BEOFORDERG. DAR. IN INSGESAMT		EINSCHL. JANUAR BIS MAI BEFOORDERG. DAR. IN INSGESAMT	DURCHGANGSVERKEHR FRACHTERN
		EMPFANG	VERKEHR	UMLAUDUNGEN	VERKEHR	UMLAUDUNGEN	VERKEHR	UMLAUDUNGEN	FRACHTERN	FRACHTERN	FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	442,9	34,3	477,1	52,8	529,9	425,2	2 474,6	1 992,2		
01	GETREIDE	0,2	5,7	5,9	0,0	5,9	0,3	52,9	1,6		
02	KARTOFFELN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,6	0,5		
03	FRUECHTE, GEMEUSE	15,7	1 228,3	1 244,0	688,4	1 932,4	887,6	13 264,2	6 946,4		
04	TEXTILE ROHSTOFFE	8,1	5,5	13,7	0,8	14,5	0,7	56,1	19,9		
05	HOLZ UND KORK	0,6	0,0	0,6	1,3	1,9	0,2	4,9	0,4		
06	ZUCKERRUEBEN	-	0,6	0,6	0,0	0,7	0,0	0,8	0,0		
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG	116,1	2 391,3	2 507,4	354,6	2 862,1	1 766,7	19 860,0	13 660,6		
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	583,5	3 665,8	4 249,3	1 098,0	5 347,3	3 080,7	35 716,0	22 621,7		
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	44,1	43,6		
12	GETRAENKE	167,5	14,1	181,6	4,2	185,8	22,6	839,2	156,9		
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	499,1	28,2	527,3	78,9	606,2	192,6	2 810,0	835,5		
14	FLEISCH,EIER,MILCH	458,8	221,0	679,9	137,2	817,1	423,0	3 858,2	2 015,2		
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	19,7	8,7	28,4	3,3	31,7	8,4	216,0	33,7		
17	FUTTERMITTTEL	2,1	4,7	6,8	0,1	6,9	1,3	15,3	1,9		
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	1,0	1,2	2,2	0,7	2,9	0,2	15,4	3,4		
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 148,3	277,9	1 426,2	224,4	1 650,6	648,2	7 798,2	3 090,3		
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,4	-		
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-		
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
	FESTE MIN.BRENNST. ZUS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,6	0,0		
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,7	-		
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	0,4	0,4	0,9	16,4	17,2	0,1	27,0	2,6		
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	0,1	0,3	0,4	2,0	2,4	1,7	12,1	8,9		
34	MINERALOELERZGN.ANG.	1,6	2,2	3,9	2,3	6,2	2,0	49,8	12,6		
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	2,2	2,9	5,1	20,7	25,8	3,8	89,6	24,2		
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	5,2	5,2		
45	NE-METALLERZE	2,0	0,1	2,0	0,0	2,1	0,4	17,4	3,6		
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	5,0	-		
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	2,0	0,1	2,0	0,0	2,1	0,4	27,5	8,8		
51	ROHEISEN,-STAHL	0,6	-	0,6	-	0,6	0,1	4,2	1,1		
52	STAHLHALBZEUG	52,4	11,0	63,3	6,3	68,6	39,2	196,7	104,0		
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	2,3	0,5	2,8	0,4	3,2	0,6	57,0	42,4		
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,1	0,1	0,2	-	0,2	-	10,2	2,6		
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN	61,3	2,7	64,0	7,1	71,1	43,2	296,1	158,3		
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	96,8	31,3	128,1	21,9	150,0	45,9	779,4	277,8		
	EISEN,NE-METALLE ZUS	213,5	45,5	259,1	35,7	294,7	129,0	1 343,6	586,2		
61	SAND,KIES,BIMS,TDN	150,3	0,4	150,7	0,1	150,8	120,0	982,1	507,9		
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	-	4,4	3,7		
63	AND.STEINE U.ERDEN	14,1	4,6	18,7	9,0	27,7	10,1	153,8	62,9		
64	ZEMENT,KALK	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	7,9	2,5		
65	GIPS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6	-		
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	32,2	16,3	48,5	25,0	73,5	51,4	301,6	192,5		
	STEINE U.ERDEN ZUS	196,7	21,4	218,0	34,1	252,1	181,5	1 450,3	768,4		
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	-	2,9	1,2		
	DUENGEMITTEL ZUS	0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	-	2,9	1,2		
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	233,1	50,2	283,3	30,9	314,2	267,4	1 264,1	1 000,4		
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,6	-	0,6	-	0,6	-	1,1	-		
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,0	0,4	0,4	0,3	0,7	-	2,1	0,2		
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	2 097,6	350,7	2 448,4	541,0	2 989,4	1 362,4	13 862,9	6 653,1		
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	2 331,3	401,3	2 732,6	572,2	3 304,8	1 629,8	15 130,2	7 653,8		
91	FAHRZEUGE	1 155,0	330,0	1 485,0	325,3	1 810,3	930,3	9 894,8	5 270,5		
92	LANDMASCHINEN	11,8	8,6	20,3	5,4	25,8	11,8	151,5	79,3		
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	6 559,5	1 893,5	8 453,0	1 550,3	10 003,3	4 407,4	49 023,6	22 205,6		
94	EBM-WAREN U.A.	445,9	116,1	562,0	170,5	732,5	272,8	3 489,2	1 636,5		
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	121,3	17,7	139,0	37,9	176,9	65,6	813,5	323,6		
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	682,7	2 489,6	3 372,3	1 426,1	4 798,4	1 748,4	29 104,2	11 551,3		
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 600,8	1 335,7	3 936,5	895,0	4 831,5	1 807,5	22 494,9	8 653,5		
	AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	11 777,0	6 191,1	17 968,2	4 410,5	22 378,7	9 243,9	114 971,7	48 720,3		
	BES.TRANSPORTGUETER ZUS	9 304,6	6 414,3	15 718,9	2 104,9	17 823,8	9 067,3	84 566,4	41 117,0		
	ZUSAMMEN	25 559,2	17 020,4	42 579,6	8 500,5	51 080,1	23 984,7	261 097,1	125 592,8		
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 788,6	1 780,1	18 215,7	8 365,8		
	INGESAMT	25 559,2	17 020,4	42 579,6	8 500,5	54 868,7	25 764,8	279 312,8	133 958,6		

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKERSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. O. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT BEOERDERG.		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT JANUAR BIS MAI		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	UMLAUDUNGEN	MIT BEOERDERG.	DAR. IN INFOERDERG.	BEOERDERG.	DAR. IN INFOERDERG.	INSGESAMT FRACHTERN	INSGESAMT FRACHTERN
001 LEBENDE TIERE											
PFERDE, ESEL		14,8	18,6	33,4	19,0	52,4	25,8	167,5	87,9		
RINDVIEH		247,1	-	247,1	-	247,1	247,1	1 208,9	1 165,1		
SCHAFE, ZIEGEN		0,1	-	0,1	2,4	2,5	-	4,5	0,2		
SCHWEINE		-	-	-	2,0	2,0	-	2,4	0,0		
FERKEL		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
GEFLUEGEL		119,0	0,7	119,6	4,4	124,0	103,6	679,6	566,1		
AND.TIERE Z. ERNAEHR		16,7	-	16,7	8,6	25,4	16,1	49,0	18,3		
ZOOTIERE		45,1	15,0	60,2	16,3	76,5	32,6	362,5	152,5		
011 WEIZEN, MENGKORN		-	-	-	-	-	-	0,2	-		
012 GERSTE		-	-	-	-	-	-	0,5	-		
014 HAFER		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
015 MAIS		0,0	5,3	5,3	-	5,3	-	38,4	1,2		
016 REIS		0,1	0,3	0,5	0,0	0,5	0,3	3,1	0,3		
019 SONST.GETREIDE		0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	10,7	0,1		
020 KARTOFFELN		0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,6	0,5		
031 ZITRUSFRUECHTE		1,1	1,5	2,6	3,8	6,3	0,0	152,2	1,5		
035 AND.FRISCHE FRUECHTE		5,1	526,0	531,1	449,5	980,6	285,8	5 220,4	1 391,8		
039 FRISCHE, GEFR.GEMESE		9,5	700,7	710,3	235,1	945,4	601,8	7 891,5	5 553,1		
041 WOLLE, TIERHAARE		0,5	0,4	0,9	0,1	1,0	0,5	12,3	7,4		
042 BAUMWOLLE		1,1	5,0	6,2	0,8	6,9	-	14,5	0,3		
043 SYNTH.TEXTILFASERN		5,6	-	5,6	-	5,6	0,2	18,5	4,7		
045 AND.PFL.TEXTILFASERN		0,9	0,1	0,9	-	0,9	0,0	9,9	7,5		
049 LUMPEN U.AE.		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,9	0,0		
052 GRUBENHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
055 SONST.ROHHOLZ		0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	0,0		
056 AND.BEARB.HOLZ		0,5	0,0	0,5	-	0,5	0,2	2,2	0,4		
057 BRENNHOLZ, KORK U.AE.		-	-	-	1,3	1,3	-	2,2	-		
060 ZUCKERRUEBEN		-	0,6	0,6	0,0	0,7	0,0	0,8	0,0		
091 HAEUTE, ROH, FELLE											
HAEUTE, ROH		1,2	0,1	1,3	0,1	1,4	-	34,5	7,5		
PELFELLE, ROH		6,1	42,9	49,0	24,6	73,6	22,7	582,4	239,3		
ABFAELLE		0,6	-	0,6	-	0,6	0,3	6,3	4,3		
092 KAUTSCHUK, ROH		0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,2	3,8	2,3		
099 PFL.U.TIER.ROHST.ANG		50,2	2 187,1	2 237,3	195,3	2 432,6	1 671,1	17 233,6	12 875,3		
SCHNITTBLUMEN		0,9	27,5	28,4	28,6	57,0	0,6	280,6	15,4		
NATURDAERME		56,9	133,8	190,7	106,0	296,7	71,9	1 718,9	516,4		
UEBR.ROHSTOFFE											
111 ROHZUCKER		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
112 RAFFINIERTER ZUCKER		-	-	-	-	-	-	44,1	43,6		
113 MELASSE		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
121 MOST, WEIN		65,8	3,3	69,1	1,4	70,4	11,8	333,3	39,4		
122 BIER		46,3	3,7	50,0	0,1	50,1	6,0	188,9	10,5		
125 AND.ALKOH.GETRAENKE		29,6	4,9	34,4	0,4	34,8	4,0	209,6	99,9		
128 ALKOHOLFR.GETRAENKE		25,8	2,3	28,1	2,3	30,4	0,8	107,4	7,1		
131 KAFFEE		6,4	3,3	9,7	0,1	9,8	4,7	43,8	21,4		
132 KAKAO, KAKAOERZGN.		3,6	0,0	3,7	3,1	6,7	3,4	24,4	7,7		
133 TEE, GEWURZE		2,0	2,6	4,6	6,9	11,5	5,1	107,9	37,7		
134 ROHTABAK, TABAKABFALL		0,9	0,2	1,1	0,1	1,2	-	84,8	80,7		
135 TABAKWAREN		417,8	2,9	420,6	18,5	439,2	132,8	1 930,1	499,9		
136 ZUCKERWAREN, HONIG		1,9	0,8	2,8	0,7	3,5	0,5	39,9	6,8		
139 SONST.NAHRUNGSMITTEL		66,6	18,3	84,9	49,5	134,3	46,2	579,1	181,3		
141 FLEISCH, FRISCH, GEFR.		189,1	17,6	206,7	31,1	237,8	182,2	1 037,5	753,9		
FISCHE, FRISCH, GEFR.		8,0	151,3	159,3	97,9	257,2	29,6	1 301,0	156,1		
143 FRISCHE MILCH, SAHNE		0,0	0,6	0,6	0,0	0,6	-	23,5	0,1		
144 MILCHERZGN.		15,4	3,8	19,1	1,5	20,6	5,5	120,9	35,7		
145 AND.SPEISEFETTE		1,4	0,0	1,4	0,2	1,7	0,0	5,3	0,1		
146 EIER		215,9	22,9	238,8	3,9	242,8	200,8	1 211,3	1 041,0		
147 AND.FLEISCHWAREN		24,8	1,2	26,0	0,7	26,7	3,0	72,1	17,4		
148 FISCHKONSERVEN U.AE.		4,3	23,6	27,9	1,9	29,8	1,8	86,7	10,8		
161 MEHL, GRIESS, GRUETZE		-	0,0	0,0	0,3	0,3	-	1,7	0,0		
162 MALZ		0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0		
163 SONST.GETREIDEERZGN.		12,7	3,9	16,7	0,2	16,8	2,6	80,7	13,7		
164 OBSTERZGN.		1,9	4,5	6,4	2,1	8,5	1,8	71,2	3,8		
165 GETR.HUELSENFRUECHTE		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
166 AND.GEMESEERZGN.		5,0	0,3	5,2	0,7	6,0	3,9	61,9	16,2		
167 HOPFEN		-	-	-	-	-	-	0,3	-		
171 STROH, HEU		-	-	-	-	-	-	0,4	-		
172 OELKUCHEN U.AE.		-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1		
179 SONST.FUTTERMittel		2,1	4,6	6,8	0,1	6,9	1,3	14,8	1,8		
181 OELSAATEN-FRUECHTE		0,0	-	0,0	0,2	0,3	0,0	1,8	1,2		
182 SONST.OELE, FETTE		0,9	1,2	2,1	0,5	2,6	0,2	13,6	2,2		
211 STEINKOHLE		-	-	-	-	-	-	0,4	-		
224 TORF		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-		

*) SIEME ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAI 1984

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBEITES	VERSAND	EMPFANG	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR	MIT UMLAUDUNGEN	BERICHTSMONAT	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		JANUAR BIS MAI	DURCHGANGSVERKEHR
									INSGESAMT	FRACHTERN		
233 BRAUNKOHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
310 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-
321 MOTORENBENZIN U.AE.	0,4	0,3	0,7	0,1	0,8	0,1	6,1	6,1	2,0	-	-	-
323 AND.KRAFTSTOFFE	0,0	0,2	0,2	16,3	16,5	0,0	19,6	19,6	0,6	-	-	-
325 DIESELOEL,L. HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-
327 SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
330 NATUR-,RAFFINERIEGAS	0,1	0,3	0,4	2,0	2,4	1,7	12,1	12,1	8,9	-	-	-
341 SCHMIEROLEE,-FETTE	1,4	2,2	3,6	2,3	6,0	1,9	42,6	42,6	12,5	-	-	-
343 BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
349 AND.MINERALOELERZGN.	0,2	0,0	0,3	-	0,3	0,0	7,1	7,1	0,1	-	-	-
410 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	-	5,2	-
451 NE-METALLABFAELLE	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	1,7	1,7	0,0	-	-	-
452 KUPFERERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-
453 BAUXIT,ALUMINIUMERZE	2,0	-	2,0	-	2,0	0,4	15,5	15,5	3,6	-	-	-
459 SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONST.NE-MATALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	-	-	-
462 EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-
463 SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-
512 ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-	0,4	-
513 FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-
515 ROMSTAHL	0,6	-	0,6	-	0,6	0,1	1,9	1,9	0,7	-	-	-
522 GEW.STAHLHALBZEUG	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-
523 SONST.STAHLHALBZEUG	52,3	11,0	63,3	6,3	69,6	39,2	196,7	196,7	104,0	-	-	-
532 WARM GEW.FORMSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,6	0,6	-	-	-	-
533 KALT GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,7	1,7	1,7	-	-	-
535 WALZDRÄHT	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	-	-	-
536 SONST.EISENDRAHT	0,2	0,4	0,6	0,4	1,0	0,1	8,3	8,3	2,5	-	-	-
537 SCHIENENOBERBAUMAT.	1,6	0,2	1,7	-	1,7	-	45,8	45,8	37,7	-	-	-
542 GEW.STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	5,6	5,6	1,7	-	-	-
543 SONST.STAHLBLECHE	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	0,6	0,6	-	-	-	-
545 WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	2,6	2,6	0,3	-	-	-
546 SONST.BANDSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5	1,5	0,7	-	-	-
551 ROHRE U.AE.	54,7	1,7	56,5	7,0	63,4	37,8	253,0	253,0	136,1	-	-	-
552 GIESSEREIERZGN.U.AE.	6,6	0,9	7,5	0,1	7,7	5,4	43,1	43,1	22,1	-	-	-
561 KUPFER,-LEG.	0,1	1,0	1,0	0,4	1,5	0,2	30,7	30,7	12,7	-	-	-
562 ALUMINIUM,-LEG.	27,8	1,3	29,1	0,9	30,0	8,3	123,8	123,8	74,4	-	-	-
563 BLEI,-LEG.	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-
564 ZINK,-LEG.	0,5	-	0,5	1,7	2,2	0,2	3,6	3,6	0,3	-	-	-
565 SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SILBER,PLATIN AND.NE-METALLE	7,2	13,2	20,4	14,9	35,4	2,0	216,0	216,0	6,8	-	-	-
4,2	11,0	15,2	1,4	16,6	0,8	86,5	86,5	35,2	-	-	-	-
566 NE-METALLHALBZEUG	56,9	4,9	61,8	2,6	64,4	33,5	316,6	316,6	148,5	-	-	-
611 INDUSTRIESAND	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,8	1,8	0,0	-	-	-
612 AND.SAND U.KIES	-	0,1	0,1	0,1	0,2	-	2,3	2,3	-	-	-	-
613 BIMSSAND,-KIES	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,4	2,4	0,1	-	-	-
614 LEHM,TON	0,5	0,3	0,8	0,0	0,8	0,5	2,3	2,3	1,5	-	-	-
615 SCHLACKEN,ASCHEN ANG	149,7	-	149,7	-	149,7	119,5	973,2	973,2	506,3	-	-	-
621 STEIN-,SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	0,8	0,8	0,1	-	-	-
622 SCHWEFELKIES,UNGER.	-	-	-	-	-	-	3,6	3,6	3,6	-	-	-
631 ZERKLEINERTE STEINE	0,4	-	0,4	-	0,4	0,3	6,0	6,0	1,4	-	-	-
632 NATURWERKSTEINE	3,2	0,0	3,3	1,2	4,5	2,8	37,5	37,5	16,6	-	-	-
633 GIPS-U.KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
634 KREIDE	0,6	-	0,6	0,2	0,9	0,9	2,8	2,8	2,8	-	-	-
639 SONST.ROHMINERALIEN	9,9	4,6	14,5	7,5	22,0	6,3	107,2	107,2	42,1	-	-	-
641 ZEMENT	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,7	7,7	2,5	-	-	-
642 KALK	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,2	0,2	-	-	-	-
650 GIPS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6	0,6	-	-	-	-
681 STEINERZGN.	11,5	15,0	26,6	24,7	51,3	32,2	186,1	186,1	128,1	-	-	-
682 KERAM.BAUSTOFFE	20,7	1,3	21,9	0,3	22,2	19,2	115,5	115,5	64,4	-	-	-
712 ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
721 PHOSPHATSCHLACKEN	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	-	-	-	-
722 AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-
724 STICKSTOFFDUENGER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	-	-
729 MISCHDUENGER U.AE.	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	2,6	2,6	1,1	-	-	-
812 AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
813 NATRIUMKARBONAT	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	-	-	-	-
819 SONST.CHEM.GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANORG.GRUNDSTOFFE	170,9	21,9	192,9	1,7	194,6	192,0	685,9	685,9	638,3	-	-	-

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBEITES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT UMLAUDUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT JANUAR BIS MAI		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	MIT UMLAUDUNGEN	INSGESAMT	BEFOERDERG. DAR. IN	BEOFERDERG. DAR. IN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT
	ORG. GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	16,5 45,6	0,0 28,3	16,5 73,8	0,1 29,1	16,5 103,0	16,5 59,0	16,5 430,6	147,4 227,2	134,9 227,2	
831	BENZOL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
839	TEER, PECH U.A.E.	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,6	-	1,1	-
841	ZELLSTOFF	0,0	0,4	0,4	-	0,4	-	0,4	-	1,7	0,2
842	ALTPAPIER	-	-	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-
891	KUNSTSTOFFE	177,6	20,9	198,5	29,9	228,3	60,3	928,8	381,0		
892	FARBEN, GERBSTOFFE	59,6	11,2	70,8	9,7	80,6	47,0	405,0	260,1		
893	PHARMAZ. ERZGN.U.AE., PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	393,0 55,6	125,6 18,3	518,5 74,0	222,6 14,2	741,1 88,2	328,5 45,5	3 478,3 404,9	1 440,5 169,0		
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	3,8	0,5	4,3	8,0	12,3	3,4	57,8	8,7		
895	STAERKE, KLEBER	3,7	12,1	15,7	4,0	19,8	4,1	69,9	24,2		
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 404,3	162,2	1 566,5	252,6	1 819,1	873,5	8 518,4	4 369,6		
910	FAHRZEUGE										
	KRAFTFAHRZEUGE	966,3	190,9	1 157,2	174,2	1 331,3	780,1	7 388,6	4 388,5		
	LUFTFAHRZEUGE	53,3	101,1	154,4	73,7	228,1	74,5	1 322,5	550,7		
	WASSERFAHRZEUGE	128,3	33,7	162,0	71,7	233,7	61,8	1 081,5	259,9		
	SONST.FAHRZEUGE	7,1	4,4	11,5	5,7	17,2	3,8	102,2	31,5		
920	LANDMASCHINEN	11,8	8,6	20,3	5,4	25,8	11,8	151,5	79,3		
931	ELEKTRORZGN., ELEKTR.MASCHINEN	85,7	136,2	222,0	22,9	244,9	74,5	1 202,5	414,3		
	DRAHT, KABEL, ISOL.	62,9	4,3	67,2	2,7	69,9	43,8	309,3	187,7		
	NACHRICHTENGERAETE	193,7	52,6	246,3	108,5	354,8	200,5	1 968,4	1 093,9		
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	36,4	3,3	41,7	9,1	50,8	35,4	207,9	100,9		
	ELEKTROMED.APPARATE	56,5	18,0	74,5	8,7	84,2	45,5	409,1	205,5		
	SONST.ELEKTROERZGN.	1 782,3	849,8	2 632,0	362,2	2 994,2	1 355,8	15 009,9	7 049,4		
939	SONST.MASCHINEN ANG., BUEROMASCHINEN	379,4	287,0	666,4	263,2	929,6	320,5	4 447,4	1 738,4		
	MET.BEARB.MASCHIN.	1,3	-	1,3	-	1,3	0,0	5,4	1,6		
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	10,3	15,9	26,2	50,0	76,2	57,4	210,4	121,0		
	FLUGZEUGMOTOREN	7,7	20,8	28,6	9,3	37,8	26,3	165,9	100,3		
	SONST.N.EL.MOTOREN	25,1	17,9	43,0	18,4	61,4	27,1	299,0	138,8		
	SONST.N.EL.MASCH.AN	3 916,1	487,6	4 403,7	694,4	5 098,2	2 220,4	24 788,3	11 053,7		
941	BAUTEILE A.METALL	89,3	6,8	96,1	82,9	179,0	92,1	663,1	403,3		
949	EBM-WAREN										
	KABEL, DRAHT, N.ISOL.	20,6	5,7	26,3	4,4	30,7	5,0	144,6	43,7		
	NAEGEL, SCHRAUBEN	14,7	3,2	17,9	1,8	19,7	7,9	107,5	51,9		
	WERKZEUGE	130,8	56,7	187,4	32,1	219,5	53,8	938,8	309,2		
	SCHNEIDWAREN	34,6	4,7	39,3	9,4	46,7	15,8	214,3	68,7		
	LIEBR. EBM-WAREN	155,9	39,0	194,9	39,9	234,8	98,3	1 420,9	759,6		
951	GLAS	8,6	0,2	8,8	-	8,8	4,3	53,9	21,1		
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN., GLASWAREN	42,2	5,5	47,6	14,7	62,3	17,8	337,2	119,0		
	FEINKERAM.ERZGN.	40,0	3,4	43,4	12,5	55,9	26,4	259,2	142,3		
	PERLEN, EDELSTEINE	5,0	6,1	11,2	7,5	18,6	4,8	77,1	13,0		
	SONST.MIN.ERZGN.	25,5	2,6	28,1	3,2	31,3	12,3	86,1	28,2		
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL										
	LEDER, LEDERWAREN	58,6	252,5	311,1	145,5	456,5	196,6	2 275,1	976,1		
	ZUGER, PELZFELLE	22,7	7,7	30,5	11,8	42,3	3,1	294,2	57,1		
962	GARNE, GEWEBE U.AE.										
	TEPPICHE	26,5	274,3	300,8	116,4	417,2	119,6	2 333,7	731,5		
	GEWEBE	185,1	90,5	275,7	82,5	358,2	185,0	1 703,9	810,6		
	GARNE, GEWEBE U.AE.	347,9	292,1	640,0	107,2	747,1	251,1	4 611,9	1 593,7		
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE										
	BEKLEIDUNG	189,1	1 459,4	1 648,5	788,1	2 436,6	848,7	15 926,0	6 698,5		
	SCHUHE	38,9	83,4	122,3	140,5	262,8	109,3	1 563,9	524,6		
	REISEARTIKEL	13,9	29,7	43,6	34,1	77,7	35,0	395,5	159,1		
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	57,9	31,2	89,1	25,1	114,2	56,2	478,0	202,3		
972	PAPIER, PAPPE	28,4	0,7	29,1	3,6	32,7	21,7	221,4	125,1		
973	PAPIER-, PAPPWAREN	56,2	9,6	65,8	21,0	86,7	26,3	521,9	240,4		
974	DRUCKEREIERZGN.	1 097,5	587,9	1 685,3	304,7	1 990,0	725,1	9 263,4	3 428,3		
975	MOEBEL	79,0	4,6	83,5	20,1	103,6	37,8	514,0	229,9		
976	HOLZ-U.KORKWAREN	25,1	2,9	28,0	4,5	32,5	15,1	172,2	87,5		
979	SONST. FERTIGWAREN										
	FEINMECH., OPT.ERZGN.	352,0	123,1	475,1	109,7	584,8	229,1	2 994,2	1 211,6		
	FOTOCHEM.ERZGN.	13,5	7,2	20,7	5,8	26,5	10,5	141,7	54,4		
	KINOFILME	80,4	72,5	152,9	24,4	177,3	75,6	697,9	234,1		
	UHREN	53,8	31,9	85,7	43,9	129,6	52,5	597,0	211,5		
	MUSIKINSTRUMENTE	55,2	43,6	99,0	25,4	124,4	40,7	582,2	155,0		
	SPORTART., SPIELWAR.	57,9	83,4	141,3	51,3	192,7	38,4	964,4	294,2		
	KUNSTGEGENSTAENDE	6,8	11,1	17,9	16,0	33,9	9,9	147,1	53,2		
	SCHMUCK -, GOLDWAREN	10,9	9,9	20,9	10,0	30,8	10,1	132,1	41,2		

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT	GESAMTVER-	DURCHGANGS-	GESAMTVERKEHR EINSCHL.	DURCHGANGSVERKEHR		
		GEBIETEN AUSSERH.	KEHR OHNE VERKEHR	MIT UMLADUNGEN	BERICHTSMONAT	JANUAR BIS MAI		
D. BUNDESGBEITES	DURCHGANGS-	MIT	BEOERDERG. DAR. IN	BEOERDERG. DAR. IN				
VERSAND EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN		
SONST. FERTIGWAREN	626,4	315,8	942,2	229,6	1 171,8	458,6	5 067,3	2 084,9
991 GEBRAUCHTE VERPACKG.	24,0	4,3	28,3	0,7	29,0	14,5	96,1	47,4
992 GEBR.BAUGERAETE U.A.	0,4	1,5	1,9	0,0	1,9	0,3	16,3	6,0
993 UMZUGSGUT	16,7	24,1	40,8	27,6	68,5	19,9	332,3	86,5
994 GOLD, MUENZEN	4,9	3,5	8,4	2,1	10,5	0,3	68,0	2,4
999 SAMMELGUETER U.A.								
DIPLOMATENGUT	78,6	50,9	129,5	140,7	270,1	28,7	1 277,6	168,4
GESCHENKKARTIKEL	48,0	1,7	49,6	3,0	52,6	46,9	136,7	82,0
PERS.EFFEKTEN	116,2	147,7	263,9	252,9	516,8	138,0	2 701,9	777,3
BEHAELTERSENDUNGEN	8,9	0,2	9,1	0,6	9,7	3,3	40,1	13,6
WARENPROBEN	29,1	45,2	74,3	37,0	111,3	13,3	585,9	109,3
SONST.SAMMELGUT	4 554,3	4 014,1	8 568,4	1 424,7	9 993,1	4 825,2	48 596,3	22 624,9
TRANSPORTGUETER ANG	3 487,5	1 693,8	5 181,3	163,6	5 344,9	3 430,0	23 683,2	14 574,3
DIENSTGUT	936,2	427,3	1 363,4	52,0	1 415,4	546,9	7 032,1	2 625,0
ZUSAMMEN	25 559,2	17 020,4	42 579,6	8 500,5	51 080,1	23 984,7	261 097,1	125 592,8
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 788,6	1 780,1	18 215,7	8 365,8
INSGESAMT	25 559,2	17 020,4	42 579,6	8 500,5	54 868,7	25 764,8	279 312,8	133 958,6

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAI 1984

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
HAMBURG	-	-	-	32,3	7,9	472,3	15,9	2,3	21,5	27,9	1,4	581,5	-	-
HANNOVER	-	-	-	-	-	165,1	0,6	-	1,3	13,2	-	180,3	0,0	-
BREMEN	-	0,0	-	-	-	123,1	0,8	-	1,3	0,9	-	126,2	-	-
DUESSELDORF	39,1	-	-	-	-	351,6	29,7	7,7	49,9	79,8	0,0	558,0	0,4	-
KOELN/BONN	11,3	-	-	-	-	72,2	2,7	2,7	6,3	36,8	-	132,1	-	-
FRANKFURT	622,4	224,7	167,3	465,8	168,7	-	253,5	168,9	440,3	208,6	-	2 720,2	76,0	-
STUTTGART	8,5	1,6	1,9	10,9	4,2	213,1	-	-	2,1	35,4	0,1	277,6	0,0	-
NUERNBERG	1,5	-	-	5,1	0,1	65,7	-	-	-	9,4	-	81,7	-	-
MUENCHEN	65,5	24,8	9,6	34,0	33,8	205,0	6,8	-	-	26,4	-	405,8	0,0	-
BERLIN(WEST)	23,3	7,9	1,2	23,2	11,4	76,7	9,4	3,4	23,8	-	1,0	181,2	37,6	-
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	0,0	0,0	0,4	-	-	0,3	-	0,7	0,0	-
INSGESAMT	771,5	259,0	179,9	571,2	226,0	1 744,8	319,9	185,0	546,5	438,7	2,5	5 245,2	114,1	-
DARUNTER IN FRACHTERN	10,1	0,0	0,2	-	0,0	37,6	0,5	0,1	0,4	65,3	-	114,1	-	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
FINNLAND	14,5	-	-	14,5	-	124,9	-	-	-	-	-	-	153,9	69,9
SCHWEDEN	13,3	-	-	14,5	-	213,5	-	-	10,0	-	-	-	251,3	153,1
NORWEGEN	7,5	-	-	9,8	-	152,8	0,8	-	-	-	-	-	171,0	104,7
DAENEMARK	23,5	3,3	-	35,9	0,3	518,6	21,1	-	10,5	0,3	-	-	613,5	402,1
GR BRITANN	92,8	26,6	10,9	243,1	37,7	1 831,4	97,8	-	130,3	35,3	-	-	2 505,8	766,8
IRLAND	-	-	-	16,5	-	182,1	-	-	0,0	-	-	-	198,6	150,1
NIEDERLANDE	44,5	0,0	3,8	6,5	-	140,4	28,7	-	27,7	14,8	-	-	266,5	2,9
BELGIEN	4,7	-	-	0,1	-	114,1	61,2	-	68,0	0,6	-	-	248,7	1,6
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,3	-	-	-	-	-	-	5,3	-
FRANKREICH	31,4	-	0,1	26,7	8,1	375,0	19,2	-	58,4	13,5	-	-	532,4	9,0
SPANIEN	1,3	-	-	46,5	8,5	894,9	13,3	-	18,2	-	-	-	982,7	581,7
PORTUGAL	-	-	-	-	-	195,5	-	-	-	-	-	-	195,5	58,7
MALTA	-	-	-	-	-	24,0	-	-	11,5	-	-	-	35,5	7,3
SCHWEIZ	38,1	0,9	0,4	42,1	31,1	350,1	62,3	-	81,2	10,1	-	-	616,3	0,0
OESTERREICH	11,2	-	-	30,5	-	469,5	4,5	-	37,0	-	-	-	552,7	-
ITALIEN	4,4	-	-	20,0	4,8	730,9	13,2	-	24,0	-	-	-	797,3	270,1
GRIECHENLAND	-	-	-	46,7	-	377,8	29,8	-	16,9	-	-	-	471,3	-
TUERKEI	0,2	-	-	7,4	1,1	335,3	-	-	21,3	-	-	-	365,4	122,7
JUGOSLAWIEN	-	-	-	3,6	-	138,0	-	-	12,9	-	-	-	154,5	42,4
UNGARN	-	-	-	4,1	-	80,1	-	-	6,5	-	-	-	90,8	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-	-	34,2	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	32,2	-	-	0,3	-	-	-	32,5	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	32,8	-	-	4,3	-	-	-	37,0	-
POLEN	-	-	-	-	1,5	55,0	-	-	-	-	-	-	56,5	-
SOWJETUNION	-	-	-	1,3	-	90,8	-	-	0,3	-	-	-	92,5	-
EUROPA ZUS.	287,4	30,8	15,4	569,8	93,1	7 498,9	352,0	-	539,4	74,6	-	-	9 461,4	2 743,0
LIBYEN	-	-	-	-	191,9	209,4	-	-	-	-	-	-	401,3	370,7
TUNESIEN	-	-	-	2,6	-	101,9	-	-	1,6	-	-	-	106,1	41,5
ALGERIEN	-	-	-	-	-	265,3	-	-	-	-	-	-	285,3	260,5
MAROKKO	-	-	-	-	-	32,8	-	-	-	-	-	-	32,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	-	8,4	8,4
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	-	6,1	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	41,2	-	-	-	-	-	-	41,2	-
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	565,8	-	64,6	119,5	-	-	-	749,9	396,0
SUDAN	-	-	-	34,7	-	103,0	-	-	-	-	-	-	137,7	107,3
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	324,2	-	-	-	-	-	-	324,2	283,0
SOMALIA	-	-	-	-	-	33,2	-	-	-	-	-	-	33,2	23,6
UGANDA	-	-	-	44,6	-	36,2	-	-	-	-	-	-	80,8	36,2
KENIA	-	-	-	-	-	205,9	-	-	-	-	-	-	205,9	143,1
TANSANIA	-	-	-	-	-	51,6	-	-	-	-	-	-	51,6	38,2
MADAGASKAR	-	-	-	-	-	31,5	-	-	-	-	-	-	31,5	31,5
SIMBABWE	-	-	-	-	-	19,4	-	-	-	-	-	-	19,4	-
MURITIUS	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	5,0	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	963,1	-	-	-	-	-	-	963,1	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	-	10,4	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	37,3	236,5	3 034,4	-	64,6	121,2	-	-	-	3 493,9	1 740,0
KANADA	-	-	-	330,8	-	787,4	-	-	19,1	-	-	-	1 137,3	121,9
VER STAAT O	91,1	-	-	164,0	-	8 567,0	1,8	-	250,0	-	-	-	9 073,9	5 014,4
VER STAAT W	6,8	-	-	-	-	877,8	-	-	0,0	-	-	-	884,6	1,6
MEXIKO	-	-	-	-	-	139,2	-	-	-	-	-	-	139,2	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	-	1,8	-
TRINID.O.TOB	-	-	-	-	-	21,3	-	-	-	-	-	-	21,3	21,3
VENEZUELA	-	-	-	-	-	214,0	-	-	-	-	-	-	214,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	558,1	-	-	-	-	-	-	558,1	84,0
PARAGUAY	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	-	10,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	30,7	-	-	-	-	-	-	30,7	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR MAI 1984

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBieten AUSSENHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ				MJC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE					
ARGENTINIEN	-	-	-	-	11,7	161,3	-	-	-	-	-	173,0	11,7
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	281,5	-	-	-	-	-	281,5	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	39,7	-	-	-	-	-	39,7	-
PERU	-	-	-	-	-	77,3	-	-	-	-	-	77,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	110,0	-	-	-	-	-	110,0	-
CHILE	-	-	-	-	-	107,9	-	-	-	-	-	107,9	-
AMERIKA ZUS.	97,9	-	-	494,7	11,7	11 985,1	1,8	-	269,1	-	-	12 860,3	5 255,0
ZYPERN	-	-	-	-	-	39,4	-	10,9	0,8	-	-	51,2	10,9
LIBANON	-	-	-	-	-	285,0	-	-	-	-	-	285,0	285,0
ISRAEL	-	-	-	-	1 646,9	816,9	-	-	6,6	-	-	2 470,4	2 258,4
JORDANIEN	-	-	-	-	-	115,6	-	-	39,0	-	-	154,6	78,1
SYRIEN	-	-	-	-	-	13,2	-	-	38,9	-	-	52,1	-
IRAK	-	-	-	-	-	193,6	-	-	-	-	-	193,6	-
IRAN	-	-	-	-	-	790,3	-	-	-	-	-	790,3	640,5
KUWAIT	-	-	-	-	-	336,0	-	-	-	-	-	336,0	245,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	112,5	-	-	-	-	-	112,5	103,8
KATAR	-	-	-	-	-	76,2	-	-	-	-	-	76,2	76,2
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 347,0	-	-	8,5	-	-	1 355,5	1 142,6
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	80,7	-	-	-	-	-	80,7	68,2
OMAN	-	-	-	-	-	77,0	-	-	-	-	-	77,0	77,0
V.A.EMIRATE	55,2	-	-	-	-	501,6	-	-	16,3	-	-	573,2	393,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	235,7	-	-	-	-	-	235,7	87,3
INDIEN	-	-	-	-	-	491,3	-	-	-	-	-	491,3	235,7
SRI LANKA	-	-	-	-	-	43,2	-	-	-	-	-	43,2	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	17,8	-	-	17,8	17,8
THAILAND	-	-	-	-	-	215,5	-	-	-	-	-	215,5	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	96,7	-	-	-	-	-	96,7	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	366,3	-	-	-	-	-	366,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	125,9	-	-	-	-	-	125,9	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	169,0	-	-	-	-	-	169,0	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	677,4	-	-	-	-	-	677,4	481,7
JAPAN	111,1	-	-	10,4	-	1 118,3	-	-	-	-	-	1 239,7	688,8
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	373,9	-	-	-	-	-	373,9	373,9
CHINA	-	-	-	-	-	57,3	-	-	-	-	-	57,3	-
ASIEN ZUS.	166,3	-	-	10,4	1 646,9	8 755,5	-	10,9	127,9	-	-	10 717,9	7 265,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	330,0	-	-	-	-	-	330,0	-
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	333,1	-	-	-	-	-	333,1	-
INSGESAMT	551,6	30,8	15,4	1 112,2	1 988,2	31 607,1	353,7	75,5	1 057,6	74,6	-	36 866,7	17 003,9
DARUNTER IN FRACHTERN	55,2	-	0,0	166,1	1 841,5	14 666,0	0,8	75,5	198,0	0,7	-	17 003,9	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MJC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE					
FINNLAND	17,7	-	-	3,1	-	91,5	-	-	-	-	-	112,2	54,4
SCHWEDEN	8,4	-	-	23,4	-	351,2	-	-	1,9	-	-	384,9	336,7
NORWEGEN	5,5	-	-	1,5	-	76,1	-	-	0,7	-	-	83,7	55,0
DAENEMARK	19,4	3,7	-	26,2	1,0	412,9	7,0	-	8,3	-	-	478,4	332,1
GR.BRITANN	54,3	16,1	12,7	212,4	39,3	1 528,0	40,8	9,0	64,8	30,2	-	2 007,5	1 143,3
IRLAND	-	-	-	5,8	-	101,0	-	-	2,7	-	-	109,5	83,6
ISLAND	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
NIEDERLANDE	49,3	0,6	3,4	13,2	-	196,0	15,0	-	60,9	12,6	-	351,1	0,0
BELGIEN	2,9	-	-	1,6	-	66,4	28,2	-	28,4	2,0	-	129,6	2,4
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	-
FRANKREICH	43,1	-	0,1	43,3	5,3	316,6	15,5	-	52,7	23,9	-	500,5	16,6
SPANIEN	-	-	-	52,2	2,5	680,4	5,2	-	13,4	-	-	753,7	446,3
PORTUGAL	-	-	-	-	-	180,4	-	-	-	-	-	180,4	23,4
MALTA	-	-	-	-	-	9,4	-	-	4,0	-	-	13,4	-
SCHWEIZ	57,2	-	0,2	114,7	32,2	315,0	67,9	-	121,4	8,3	-	716,9	1,2
ESTERREICH	1,2	-	-	18,1	-	233,6	1,8	-	17,5	-	-	272,2	-
ITALIEN	7,0	-	-	50,6	3,3	706,3	15,7	-	71,1	-	-	854,0	305,5
GRIECHENLAND	-	-	-	70,1	-	294,8	30,6	-	37,6	-	-	433,1	0,8
TUERKEI	6,6	-	-	19,5	8,1	495,5	-	-	41,5	-	-	571,1	218,7
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	1,8	-	135,1	-	-	7,0	-	-	144,1	28,1
UNGARN	-	-	-	1,5	-	64,1	-	-	4,8	-	-	70,4	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	14,8	-	-	-	-	-	14,8	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	36,6	-	-	0,0	-	-	36,7	-
POLEN	-	-	-	-	-	1,4	27,4	-	-	-	-	28,8	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	-	-	46,6	-	-	0,9	-	-	47,6	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAI 1984

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBieten AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG														
TONNEN														
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
EUROPA ZUS.	273,0	20,3	16,3	659,0	93,1	6 390,3	227,8	9,0	539,6	77,0	-	8 305,4	3 048,0	
LIBYEN	-	-	-	11,0	-	55,9	-	-	-	-	-	66,9	62,3	
TUNESIEN	-	-	-	0,8	-	67,4	-	-	2,4	-	-	70,6	8,9	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	26,6	-	-	-	-	-	26,6	24,5	
MAROKKO	-	-	-	4,4	-	83,5	-	-	-	-	-	87,9	-	
SENEGAL	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-	6,0	6,0	
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-	
AEGYPTEN	-	-	-	24,3	-	277,3	-	-	5,4	-	-	307,0	228,2	
SUDAN	-	-	-	-	-	11,9	-	-	3,7	-	-	15,6	3,7	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	36,6	-	-	-	-	-	36,6	13,0	
SOMALIA	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	0,0	-	
UGANDA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	853,5	364,6	
KENIA	-	-	-	-	-	853,5	-	-	-	-	-	10,6	-	
SIMBABWE	-	-	-	-	-	10,6	-	-	-	-	-	13,5	-	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	365,1	-	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	365,1	-	-	-	-	-	2,7	-	
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	
AFRIKA ZUS.	-	-	-	40,5	0,0	1 816,6	-	-	11,5	-	-	1 868,7	711,2	
KANADA	-	-	-	34,2	-	394,1	-	-	1,0	-	-	429,3	61,3	
VER STAAT O	11,8	-	-	108,0	-	5 087,6	0,1	-	179,9	0,2	-	5 387,6	2 881,2	
VER STAAT W	6,0	-	-	-	-	292,5	-	-	-	-	-	298,5	-	
MEXIKO	-	-	-	-	-	73,8	-	-	-	-	-	73,8	-	
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	
VENEZUELA	-	-	-	-	-	85,2	-	-	-	-	-	85,2	-	
BRASILIEN	-	-	-	-	-	459,9	-	-	-	-	-	459,9	154,7	
PARAGUAY	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-	
URUGUAY	-	-	-	-	-	37,9	-	-	-	-	-	37,9	-	
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	38,0	-	-	-	-	-	38,0	-	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	301,6	-	-	-	-	-	301,6	-	
ECUADOR	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	-	
PERU	-	-	-	-	-	76,3	-	-	-	-	-	76,3	-	
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	15,1	-	-	-	-	-	15,1	-	
CHILE	-	-	-	-	-	38,6	-	-	-	-	-	38,6	-	
AMERIKA ZUS.	17,8	-	-	142,2	-	6 925,9	0,1	-	180,9	0,2	-	7 267,1	3 097,2	
ZYPERN	-	-	-	-	0,6	35,1	-	0,1	0,2	-	-	36,0	18,9	
LIBANON	-	-	-	-	-	131,9	-	-	-	-	-	131,9	131,9	
ISRAEL	-	-	-	-	1 989,5	316,6	-	-	35,4	-	-	2 341,6	2 133,0	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	-	16,8	-	
SYRIEN	-	-	-	-	-	50,7	-	-	24,0	-	-	74,7	-	
IRAK	-	-	-	-	-	82,2	-	-	-	-	-	82,2	-	
IRAN	-	-	-	-	-	120,8	-	-	-	-	-	120,8	69,1	
KUWAIT	-	-	-	-	-	126,0	-	-	7,4	-	-	133,4	93,7	
BAHRAIN	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	6,5	6,2	
KATAR	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	1,3	
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	122,1	-	-	-	-	-	122,1	36,8	
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	7,2	-	
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	30,3	-	-	-	-	-	30,3	1,2	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	370,4	-	-	-	-	-	370,4	37,7	
INDIEN	-	-	-	-	1 137,4	-	-	-	-	-	-	1 137,4	562,5	
SRI LANKA	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	-	33,3	-	
THAILAND	-	-	-	-	-	273,6	-	-	-	-	-	273,6	-	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	104,6	-	-	-	-	-	104,6	-	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	328,8	-	-	-	-	-	328,8	-	
INDONESIEN	-	-	-	-	-	55,3	-	-	-	-	-	55,3	-	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	67,4	-	-	-	-	-	67,4	-	
HONGKONG	-	-	-	-	1 155,4	-	-	-	-	-	-	1 155,4	987,8	
JAPAN	88,8	-	-	51,4	-	1 010,8	-	-	-	-	-	1 151,0	628,8	
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	270,7	-	-	-	-	-	270,7	270,7	
CHINA	-	-	-	-	-	22,5	-	-	-	-	-	22,5	-	
ASIEN ZUS.	88,8	-	-	51,4	1 980,2	5 877,8	-	0,1	67,0	-	-	8 075,3	4 979,6	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	87,7	-	-	-	-	-	87,7	-	
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	87,7	-	-	-	-	-	87,7	-	
INSGESAMT	379,6	20,3	16,3	883,1	2 083,3	21 098,2	227,9	9,1	799,0	77,2	-	25 604,1	11 836,0	
DARUNTER IN FRACHTERN	-	0,1	-	142,4	1 978,4	9 702,5	-	0,1	12,6	0,0	-	11 836,0	-	

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ						INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	BER	UEB
FINNLAND	11,1	1,3	0,6	16,0	2,1	80,1	1,7	1,5	3,0	1,7	-	119,1
SCHWEDEN	13,8	2,9	1,0	44,8	7,5	159,8	31,3	11,9	16,5	0,6	-	290,1
NORWEGEN	8,6	1,7	0,9	13,8	3,0	72,2	10,3	1,4	6,7	0,5	-	119,1
DAENEMARK	7,3	2,2	2,0	8,5	1,9	67,9	8,0	1,8	5,0	0,5	-	104,9
GR BRITANN	55,1	16,5	8,3	185,6	21,7	445,0	57,0	6,0	68,4	20,4	-	863,9
IRLAND	3,2	2,0	0,9	11,7	0,8	48,1	1,7	0,1	1,9	0,7	-	71,2
ISLAND	0,6	0,9	0,1	3,0	0,4	5,8	1,1	0,2	0,5	0,0	-	12,5
NIEDERLANDE	11,5	0,1	0,5	2,2	1,3	16,1	4,0	0,2	6,1	2,0	-	44,1
BELGIEN	5,1	0,3	0,7	0,2	0,4	26,9	5,1	0,3	10,6	0,9	-	50,5
LUXEMBURG	0,0	-	0,0	0,0	0,1	1,4	0,0	0,0	0,4	0,0	-	2,0
FRANKREICH	24,9	5,9	2,3	21,6	8,7	95,4	27,0	4,0	54,8	7,1	-	251,7
SPANIEN	19,7	24,9	3,3	53,7	16,4	375,3	26,1	2,4	30,3	0,9	0,0	552,9
PORTUGAL	7,2	1,6	0,4	4,2	0,7	64,7	2,5	0,4	5,0	0,0	-	86,7
MALTA	0,6	0,4	1,3	0,8	0,4	22,2	2,0	0,2	11,7	-	-	39,7
GIBRALTAR	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4	0,1	-	-	-	-	0,6
SCHWEIZ	22,2	0,9	0,4	19,2	6,2	71,3	12,2	0,1	23,0	3,0	-	156,4
OESTERREICH	13,5	1,2	1,4	21,1	1,7	107,5	8,0	1,0	20,0	2,6	0,1	176,2
ITALIEN	43,5	4,7	1,5	22,4	11,1	228,4	22,6	6,2	26,6	0,6	-	367,6
GRIECHENLAND	11,5	2,3	1,6	30,7	2,3	180,9	19,7	2,4	20,7	0,3	-	272,3
TUERKEI	17,9	6,3	5,8	13,1	3,2	139,5	9,2	1,5	18,6	1,5	1,7	219,4
JUGOSLAWIEN	1,8	2,0	2,5	5,6	0,9	42,6	3,5	1,5	24,5	0,0	-	85,0
UNGARN	2,7	2,1	0,3	5,5	1,7	43,0	4,0	2,0	6,9	0,0	0,0	68,2
ALBANIEN	0,0	-	0,2	0,0	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,5
TSCHECHOSLOW	0,9	0,6	0,2	0,8	1,8	10,6	1,0	0,3	0,7	-	-	16,8
RUMAENIEN	1,3	0,2	0,0	1,3	0,7	15,3	0,1	0,0	0,6	-	-	19,5
BULGARIEN	1,0	0,9	0,5	1,5	0,3	17,2	0,6	0,5	3,7	-	-	26,2
POLEN	1,3	0,2	0,6	0,5	2,3	20,7	2,0	0,1	0,9	0,0	-	28,6
SOWJETUNION	1,8	0,5	0,2	4,7	0,9	43,9	1,0	1,3	4,3	0,0	-	58,7
EUROPA ZUS.	288,2	82,5	37,6	492,8	98,5	2 402,4	261,7	47,1	372,2	43,4	1,8	4 128,4
LIBYEN	3,4	0,4	5,4	2,4	193,3	110,7	2,5	1,2	2,3	0,0	-	321,6
TUNESIEN	0,9	1,4	1,4	5,9	0,7	55,1	4,5	2,5	2,3	0,0	-	74,6
ALGERIEN	5,7	1,9	0,7	2,0	1,3	149,9	4,1	0,9	3,6	0,0	-	170,2
MAROKKO	0,9	1,3	0,2	3,8	1,0	11,8	1,7	0,2	0,6	0,2	-	21,6
MAURETANIEN	-	-	-	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	-	0,4
MALI	0,0	-	-	0,6	-	0,6	0,0	-	0,0	-	-	1,3
SENEGAL	0,7	-	0,0	0,2	0,2	2,7	0,0	-	0,3	0,0	-	4,1
GAMBIA	0,1	-	-	-	0,2	0,7	-	-	0,0	0,1	-	1,1
GUIN.-BISSAU	0,4	0,0	-	0,1	0,0	0,5	0,1	0,0	0,2	0,1	-	1,3
GUINEA	0,0	-	0,1	0,0	-	0,1	0,1	-	1,5	-	-	1,8
SIERRA LEONE	0,1	-	0,0	-	-	1,0	-	-	0,1	-	-	1,1
LIBERIA	0,5	0,0	0,0	2,2	0,1	1,5	0,0	-	0,0	0,0	-	4,3
ELFENBEINKUE	0,4	0,0	0,1	0,2	0,1	0,7	0,4	-	0,2	-	-	2,1
OBERVOLTA	-	0,0	-	0,4	0,0	0,3	0,0	-	0,1	-	-	0,9
NIGER	0,0	-	-	0,3	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,4
TSCHAD	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,1
GHANA	0,4	0,1	0,5	0,3	0,2	5,0	0,1	-	0,0	0,1	-	6,9
TOGO	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,3	-	-	0,1	0,0	-	0,9
BENIN	0,1	0,0	-	-	0,2	0,3	-	-	-	-	-	0,6
NIGERIA	1,7	0,2	1,7	0,3	0,8	12,5	0,0	-	0,3	0,0	-	17,6
KAMERUN	0,7	0,0	-	0,1	0,2	0,3	0,1	-	1,3	-	-	2,7
ZENT AF REP	0,0	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
AEGU-GUINEA	0,2	-	-	-	0,3	0,2	0,0	-	-	-	-	0,7
GABUN	0,0	0,2	-	-	0,1	0,2	0,1	-	0,0	0,1	-	0,7
KONGO	0,0	-	0,0	-	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,3
ZAIRE	0,2	0,1	0,0	0,0	1,1	1,1	0,8	-	16,6	0,3	-	20,3
ANGOLA	0,4	0,2	0,1	0,4	0,2	2,2	-	0,0	0,0	0,0	-	3,6
AEGYPTEN	7,2	3,9	2,4	9,2	1,2	347,3	4,6	72,4	103,3	0,3	-	551,9
SUDAN	0,7	0,1	0,4	35,3	1,0	89,3	0,1	0,0	0,2	0,0	-	127,3
DSCHIBUTI	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,0	0,0	-	0,2
AETHIOPIEN	1,3	0,2	1,1	0,5	0,9	203,4	0,5	0,6	0,8	-	-	209,3
SOMALIA	0,2	-	0,0	-	0,2	24,2	0,4	0,0	0,0	0,1	-	25,1
UGANDA	-	0,0	-	-	44,1	27,6	0,1	-	0,0	-	-	71,9
KENIA	0,8	0,0	0,0	0,4	0,6	166,2	0,1	0,0	0,2	0,0	-	168,3
RUANDA	-	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0	-	0,4	-	0,1	0,7
BURUNDI	-	0,0	-	0,0	-	0,5	-	-	0,0	-	-	0,5
TANSANIA	0,2	0,2	0,0	0,6	1,2	23,2	1,2	0,0	0,3	0,0	-	26,9
SAMBIA	5,6	0,0	0,2	1,1	0,1	2,6	0,1	-	0,2	-	-	10,1
MALAWI	0,0	0,0	-	0,1	0,1	1,3	0,1	-	0,1	-	-	1,8
MOSAMBIK	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,5	0,0	-	-	-	-	0,7
MADAGASKAR	0,1	-	-	0,2	-	32,2	0,0	-	0,0	-	-	32,5
REUNION	0,0	-	-	0,2	-	0,1	0,0	0,0	0,2	-	-	0,5
SIMBABWE	1,1	0,2	0,2	0,1	0,6	14,6	0,3	0,0	0,1	0,0	-	17,2
MAURITIUS	0,1	-	-	0,0	0,0	1,2	0,2	-	0,0	-	-	1,6
SUEDAFRIKA	13,8	9,5	3,2	24,3	13,7	635,6	20,6	12,6	30,5	1,6	-	765,6
SESCHELLEN	0,3	0,0	0,0	-	-	8,3	-	-	0,0	-	-	8,6
BOTSWANA	0,0	-	-	-	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,3
AFRIKA ZUS.	48,4	20,0	18,0	91,4	263,7	1 937,4	43,3	90,5	166,3	3,1	0,1	2 682,1
KANADA	35,1	14,8	7,3	185,9	5,7	457,7	32,6	5,1	37,3	0,9	-	782,2
VER STAAT O	167,9	76,2	34,1	343,5	66,3	5 211,4	285,6	47,8	358,6	10,9	-	6 602,3
VER STAAT W	21,6	7,2	6,0	47,9	4,1	572,4	34,0	5,3	38,5	2,6	-	739,4
MEXIKO	4,2	16,6	4,3	12,3	0,4	105,1	1,8	0,0	1,1	0,7	-	146,5
GUATEMALA	1,3	-	0,0	1,0	0,0	9,1	0,2	3,7	0,1	0,0	-	15,4
HONDURAS	0,0	-	-	0,4	0,0	0,5	0,1	-	0,5	-	-	1,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
BAHAMAS	0,1	0,2	0,1	-	-	1,0	0,4	1,0	0,0	-	-	2,8
BELIZE	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1
EL SALVADOR	0,0	0,0	0,1	0,3	0,1	1,1	0,3	-	0,3	0,0	-	2,3
NICARAGUA	0,0	-	-	0,5	0,0	1,7	0,0	0,0	0,0	-	-	2,3
COSTA RICA	0,8	-	0,2	0,4	0,0	1,1	2,3	-	3,1	0,0	-	8,0
PANAMA	1,2	-	0,5	0,7	-	1,0	0,6	0,0	0,7	0,1	-	4,8
JAMAICA	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	3,2	0,0	-	0,0	-	-	3,9
HAITI	0,2	0,0	0,0	0,0	-	0,6	0,0	-	1,2	0,7	-	2,8
WESTINDIEN	0,4	0,0	0,0	1,1	0,2	0,5	0,2	-	0,0	-	-	2,3
GUADELOUPE	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,5	0,1	-	0,4	-	-	1,1
ARUBA	0,1	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
CURACAO	0,4	-	0,1	0,0	-	0,1	0,4	-	0,5	-	-	1,4
DOMINIK REP	2,1	0,0	0,1	0,4	0,1	0,9	0,1	0,2	0,2	-	-	4,2
TRINID.U.TOB	1,2	-	0,1	0,4	0,0	23,1	0,4	-	0,3	0,1	-	25,6
KUBA	1,1	0,0	0,4	0,4	0,4	9,9	1,7	3,0	0,9	0,0	-	17,9
VENEZUELA	41,9	0,1	1,9	0,2	4,4	135,0	4,9	0,3	16,3	0,0	-	204,9
GUYANA	0,0	-	0,0	0,0	1,7	0,0	0,1	-	0,1	-	-	1,9
SURINAM	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	1,1	-	-	-	-	1,3
GUAYANA FR	-	-	-	0,1	-	0,2	-	0,1	0,3	-	-	0,7
BRASILIEN	21,6	0,8	1,7	2,0	102,6	279,0	8,8	1,1	4,1	0,1	-	421,8
PARAGUAY	0,4	0,0	0,6	3,3	0,0	6,5	1,0	-	0,1	0,0	-	12,0
URUGUAY	1,9	0,0	0,0	3,0	0,5	20,3	0,1	0,1	0,3	0,1	-	26,5
ARGENTINIEN	3,8	0,8	1,3	2,1	15,8	140,0	2,6	2,6	2,2	0,0	-	171,3
KOLUMBIEN	38,6	0,4	1,6	9,6	1,9	165,7	4,7	1,1	1,0	0,2	-	228,9
ECUADOR	1,3	0,1	0,1	1,8	4,1	26,6	0,5	0,1	4,3	0,2	-	39,1
PERU	2,7	0,1	0,3	0,3	0,7	39,3	0,3	0,0	1,1	0,0	-	44,8
BOLIVIEN	3,2	0,1	0,0	0,4	2,9	11,9	0,1	0,0	0,3	0,0	-	19,0
CHILE	4,9	0,4	1,3	6,0	0,9	68,2	0,8	0,5	4,9	0,3	-	88,2
AMERIKA ZUS.	358,3	117,8	62,5	624,3	213,0	7 297,5	385,9	71,9	478,7	17,0	-	9 627,1
ZYPERN	3,3	2,2	0,3	4,2	0,7	27,9	5,1	3,4	3,1	0,1	-	50,2
LIBANON	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1
ISRAEL	2,9	0,1	1,4	9,7	1 649,5	764,7	8,6	1,6	13,2	3,4	0,0	2 455,1
JORDANIEN	1,0	0,3	0,0	0,8	9,5	58,7	0,8	0,4	40,0	0,1	-	111,6
SYRIEN	2,6	0,4	0,4	1,2	0,0	14,2	0,7	0,2	38,6	0,2	-	58,6
IRAK	5,6	0,8	0,1	4,3	0,7	173,7	2,9	1,6	1,5	0,1	-	191,3
IRAN	22,0	3,2	3,8	8,6	4,7	523,2	8,3	9,7	4,6	0,5	-	588,6
KUWAIT	8,1	3,2	7,3	8,0	14,5	156,6	9,3	0,6	2,2	0,6	-	210,6
BAHRAIN	1,0	0,2	0,1	1,1	0,8	89,0	0,6	0,0	0,9	0,1	-	93,8
KATAR	0,5	0,8	0,3	1,2	0,3	41,2	1,1	0,1	1,5	0,3	-	47,4
SAUDI-ARAB	132,0	36,6	13,8	37,9	8,6	645,6	33,5	11,4	76,2	1,2	-	996,8
NORDJEMEN	0,6	0,2	0,1	0,5	0,3	64,0	0,6	-	0,5	-	-	66,5
SUEDJEMEN	0,0	-	-	0,3	0,2	0,4	0,0	-	1,3	-	-	2,2
OMAN	8,1	1,4	1,0	1,0	0,1	34,5	0,6	0,4	2,3	0,1	-	49,4
V.A.EMIRATE	8,8	2,1	2,9	1,4	1,9	364,4	0,9	1,3	20,0	0,4	-	404,1
PAKISTAN	7,2	0,8	0,2	1,4	2,1	84,4	2,1	0,1	5,1	0,1	-	103,5
BANGLADESH	0,3	0,0	0,0	0,2	0,2	1,6	0,1	-	0,0	0,0	-	2,5
AFGHANISTAN	1,4	-	-	0,0	0,1	1,2	0,6	-	0,0	0,0	-	3,2
INDIEN	6,9	6,0	1,6	22,9	3,8	336,2	5,4	0,5	4,3	1,2	-	388,8
NEPAL	0,1	-	-	-	-	1,1	0,0	-	0,7	-	-	1,8
SRI LANKA	0,4	0,0	0,0	0,2	1,9	39,3	1,0	0,0	1,8	0,0	-	44,7
BIRMA	0,3	-	-	-	0,0	10,5	0,0	-	17,9	-	-	28,7
THAILAND	2,8	0,8	0,1	2,2	0,9	82,1	0,6	0,3	1,6	0,0	-	91,3
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,1
VIETNAM	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	-	0,0	0,1	-	0,2
MALAYSIA	0,9	0,5	0,3	0,8	0,3	111,8	0,2	0,0	15,3	0,0	-	130,3
SINGAPUR	2,3	2,3	0,9	4,0	1,7	250,6	7,1	0,1	3,6	0,2	-	272,7
INDONESIEN	14,7	0,0	0,1	0,9	1,2	69,6	0,5	0,0	0,9	0,2	-	68,1
PHILIPPINEN	6,5	0,0	0,0	3,2	2,0	67,6	2,3	0,2	1,3	0,0	-	83,3
HONGKONG	14,8	11,2	5,9	26,3	13,0	366,8	4,6	1,7	9,6	0,5	-	454,4
TAIWAN	6,2	0,0	0,1	0,7	-	38,9	3,7	1,8	5,4	0,5	-	57,2
JAPAN	83,5	14,4	1,0	31,9	14,5	870,6	32,9	11,0	64,7	4,1	-	1 128,6
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
SUEDKOREA	3,6	0,9	2,0	5,4	0,6	138,1	7,1	4,2	59,3	1,0	-	222,1
NORDKOREA	0,2	-	-	0,0	-	0,4	-	0,0	0,0	-	-	0,5
CHINA	60,5	4,7	1,2	4,7	2,7	33,8	1,1	2,2	1,7	1,5	-	114,2
ASIEN ZUS.	409,4	93,3	44,8	184,7	1 736,8	5 464,0	142,3	53,0	399,0	16,4	0,0	8 543,9
AUSTRALIEN	1,3	0,2	0,4	3,7	0,9	508,4	4,1	0,2	3,5	0,8	-	523,6
NEUSEELAND	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	51,6	0,0	0,0	0,3	0,0	-	52,2
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,8	-	-	0,0	-	-	0,8
FIDSCHI	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
OZEANIEN BR	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
NEUKALEDON	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	0,2	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,1	0,0	-	0,4
VANUATU	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,2	-	0,0	0,1	-	0,4	-	-	0,0	0,0	-	0,7
AUSTR.-OZ.ZUS.	1,8	0,2	0,5	3,9	1,0	561,3	4,1	0,2	4,0	0,9	-	577,8
INSGESAMT	1 106,1	313,9	163,5	1 397,2	2 313,1	17 662,5	837,3	262,8	1 420,1	80,7	2,0	25 559,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6. QUETERVERKEHR MAI 1984

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSENHALB DES BUNDESGEBIETES *)

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ						INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	BER	UEB
FINNLAND	12,7	1,3	1,2	5,2	2,7	18,7	9,6	1,0	2,0	0,4	0,0	54,9
SCHWEDEN	10,8	2,2	2,0	35,1	3,9	31,4	5,3	4,4	7,5	2,4	0,0	104,9
NORWEGEN	4,3	0,2	0,9	3,0	1,0	9,1	1,1	0,5	2,7	11,5	-	34,4
DAENEMARK	16,2	6,3	1,5	31,9	3,5	63,2	11,8	0,9	15,2	1,1	0,0	151,8
GR BRITANN	61,5	63,2	17,1	145,1	68,7	306,3	51,2	15,7	91,9	43,3	0,1	864,0
IRLAND	6,7	0,9	0,4	6,3	1,1	37,1	7,0	0,2	11,4	0,6	0,0	71,8
ISLAND	-	-	-	0,2	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,5
NIEDERLANDE	11,4	0,6	1,5	2,8	0,5	12,3	1,8	0,2	10,4	9,2	-	50,8
BELGIEN	3,5	1,3	0,3	1,2	0,0	14,4	8,8	0,1	7,7	0,9	0,0	38,3
LUXEMBURG	0,1	-	0,0	0,0	0,1	1,5	0,3	-	0,1	0,7	-	2,7
FRANKREICH	46,4	9,5	5,4	43,6	7,0	114,1	23,4	5,0	66,0	27,3	0,1	347,9
SPANIEN	22,2	5,2	4,9	51,0	8,1	230,8	21,9	4,9	14,2	10,6	0,1	373,9
PORTUGAL	6,3	3,1	6,0	23,7	3,7	60,6	8,1	0,6	34,9	3,4	0,1	150,5
MALTA	0,3	0,6	0,2	3,1	0,1	3,9	0,1	0,8	1,8	-	-	10,9
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	16,8	0,8	3,2	14,9	7,1	30,8	10,9	0,6	24,3	4,5	0,1	114,0
OESTERREICH	2,5	2,1	0,1	15,2	2,1	30,0	4,5	2,2	8,7	4,1	-	71,4
ITALIEN	27,8	4,3	2,0	49,1	12,4	98,4	23,7	4,0	63,6	4,9	0,2	291,4
GRIECHENLAND	38,1	10,0	12,3	104,4	19,5	89,8	44,4	15,9	38,9	3,2	0,0	376,5
TUERKEI	20,3	10,1	3,2	125,2	33,7	99,7	33,6	14,4	66,0	7,5	0,3	414,2
JUGOSLAWIEN	0,9	1,6	0,3	6,3	0,5	84,3	1,3	0,6	7,3	1,1	-	104,2
UNGARN	8,3	0,9	0,0	1,6	1,8	8,6	0,8	0,5	3,4	1,0	-	28,0
ALBANIEN	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
TSCHECHOSLOW	0,9	0,1	0,1	0,1	0,8	10,4	0,0	0,0	0,4	0,1	-	13,0
RUMAENIEN	0,2	0,0	0,3	0,6	1,0	1,4	0,3	0,0	0,4	0,0	-	4,2
BULGARIEN	1,6	0,0	-	6,3	1,5	7,5	0,7	2,7	1,1	0,1	-	21,5
POLEN	0,3	0,0	0,0	13,0	1,6	3,8	0,1	0,1	0,3	0,0	-	19,2
SOVIETUNION	10,4	0,3	0,4	8,0	0,9	29,4	0,2	0,2	2,4	0,3	0,1	52,6
EUROPA ZUS.	331,1	124,7	63,3	697,0	183,3	1 399,5	270,9	75,5	482,6	138,3	1,1	3 767,3
LIBYEN	0,1	-	-	11,9	0,8	12,5	5,4	0,0	0,1	-	-	30,8
TUNESIEN	0,8	2,8	0,2	9,6	1,7	26,0	14,6	2,3	2,9	2,1	4,2	67,2
ALGERIEN	0,7	0,1	-	0,0	0,2	17,0	0,1	-	0,4	-	-	18,5
MAROKKO	1,5	0,5	0,7	4,7	2,2	37,5	1,6	1,8	6,9	0,7	-	58,0
MALI	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
SENEGAL	0,8	0,1	-	1,2	2,1	8,8	-	0,0	-	-	-	12,9
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
GUIN. -BISSAU	0,2	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,4
GUINEA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,4
LIBERIA	0,2	-	0,0	0,4	0,1	0,3	0,0	-	0,0	-	-	1,0
ELFENBEINKUE	2,1	0,0	0,0	3,2	-	5,9	0,0	1,5	0,6	-	-	13,3
GHANA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,5	-	-	0,2	-	-	0,8
TOGO	1,0	-	0,1	0,2	0,0	0,0	-	-	0,3	-	-	1,6
NIGERIA	0,6	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,9
KAMERUN	0,0	-	-	-	0,3	0,2	-	-	-	-	-	0,5
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AEGOU-GUINEA	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	0,2
KONGO	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
ZAIRE	-	-	-	-	0,1	0,2	0,0	-	-	-	-	0,3
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	2,4	0,6	0,1	32,2	3,3	239,4	7,0	0,5	18,8	0,4	-	304,6
SUDAN	3,7	1,6	-	-	0,3	4,7	-	-	0,2	-	-	10,4
AETHIOPIEN	1,2	0,0	-	0,0	0,2	10,1	-	-	0,0	0,0	-	11,6
SOMALIA	1,2	-	-	-	0,0	0,5	-	-	-	-	-	1,6
UGANDA	-	-	-	-	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
KENIA	43,4	0,2	3,0	0,4	16,5	409,8	1,2	0,1	7,1	0,2	-	481,8
TANSANIA	0,1	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	-	-	0,6
SAMBIA	0,0	0,4	0,1	0,2	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	0,8
MALAWI	0,3	-	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	0,1	-	-	1,0
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE	1,7	-	0,1	0,7	0,0	5,7	0,1	1,7	0,6	0,4	-	11,2
MAURITIUS	0,0	-	1,6	2,8	0,0	0,8	0,0	4,2	-	-	-	9,4
SUEDAFRIKA	28,9	2,3	0,4	12,3	10,1	124,4	10,0	1,1	26,8	0,2	0,0	216,7
SESCHELLEN	0,0	-	-	-	0,0	3,0	-	-	-	-	-	3,0
BOTSWANA	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	90,7	8,5	6,5	80,0	38,8	908,3	40,4	13,4	65,4	4,2	4,2	1 260,3
KANADA	12,9	14,0	10,6	57,8	4,7	133,6	8,0	3,6	8,7	4,6	0,2	258,6
VER STAAT O	99,5	75,1	21,2	191,1	55,5	3 233,3	155,0	41,2	281,8	27,1	0,1	4 180,9
VER STAAT W	10,2	18,8	2,3	18,2	1,3	400,6	22,1	4,3	76,9	1,3	-	556,1
MEXIKO	4,5	0,4	0,5	2,9	0,8	13,1	0,4	0,6	2,3	0,4	-	25,9
GUATEMALA	11,5	0,2	0,1	4,1	0,0	7,4	0,2	0,0	0,6	-	-	24,2
BAHAMAS	0,1	0,1	-	-	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,5
BELIZE	0,0	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	3,2
EL SALVADOR	0,2	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
COSTA RICA	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	5,7	0,0	-	-	0,0	-	5,9
PANAMA	0,0	-	-	-	-	0,7	-	-	0,1	-	-	0,7
JAMAIKA	-	-	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
WESTINDIEN	-	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	0,0	-	0,2
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
TRINID.U.TOB	0,0	0,0	-	-	0,0	0,2	-	-	0,0	0,1	-	0,3
KUBA	0,0	-	0,0	0,0	0,8	0,2	-	-	-	-	-	1,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPFANG												
TONNEN												
VON HERKUNTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ					INSGESAMT		
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
VENEZUELA	1,1	0,2	0,0	4,6	0,1	2,2	0,2	0,1	0,0	0,1	-	8,8
GUYANA	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BRASILIEN	40,3	2,4	0,5	10,5	25,6	113,6	18,6	7,9	16,8	9,3	0,1	245,6
PARAGUAY	2,7	-	0,1	0,0	0,2	1,1	0,0	-	-	0,1	-	4,2
URUGUAY	4,7	-	-	4,6	1,0	43,9	2,3	2,3	1,0	0,0	0,0	59,8
ARGENTINIEN	0,9	0,2	0,2	0,1	0,7	15,3	0,3	0,1	0,4	0,0	-	16,3
KOLUMBIEN	4,7	0,6	0,1	4,2	0,7	196,9	0,1	0,1	4,3	0,0	-	211,6
ECUADOR	0,1	0,1	0,0	0,0	1,5	7,3	0,1	-	0,0	0,0	-	9,1
PERU	2,9	0,2	-	5,3	2,1	19,6	0,4	0,7	2,8	0,3	-	34,3
BOLIVIEN	0,1	0,2	-	1,5	0,1	1,8	0,7	-	0,6	-	-	4,8
CHILE	2,3	0,0	0,0	0,1	0,5	21,2	0,1	0,3	4,5	-	-	29,0
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUS.	198,8	112,6	35,6	305,0	95,6	4 221,4	208,6	61,1	400,8	43,4	0,4	5 683,4
ZYPERN	0,0	0,1	0,0	0,6	1,3	3,5	0,0	0,1	0,3	0,0	-	6,0
LIBANON	1,1	-	-	1,6	-	6,1	-	0,1	0,2	1,3	-	10,5
ISRAEL	4,0	1,0	0,2	11,2	1 992,5	311,2	7,8	0,6	29,7	0,4	0,0	2 358,6
JORDANIEN	1,3	0,2	-	0,1	0,2	10,2	2,5	-	1,0	-	-	15,5
SYRIEN	11,5	-	0,0	2,8	0,4	1,5	0,4	-	14,9	0,3	-	31,7
IRAK	6,7	0,0	0,5	5,0	1,6	53,2	3,4	1,2	1,4	-	-	72,9
IRAN	18,0	0,2	-	2,2	2,0	32,3	1,3	0,7	11,0	0,3	2,2	70,2
KUWAIT	1,0	-	-	1,2	0,7	7,7	0,2	1,3	1,5	0,0	-	13,6
BAHRAIN	0,2	-	0,0	0,1	0,0	6,0	0,1	0,0	0,3	-	-	6,8
KATAR	-	-	-	-	0,1	0,3	-	-	0,0	-	-	0,4
SAUDI-ARAB	8,2	0,5	0,1	5,6	1,8	32,5	1,4	1,5	2,3	0,8	0,0	54,7
NORDJEMEN	0,7	0,1	0,1	0,1	0,2	4,4	-	-	0,1	-	-	5,6
SUEDJEMEN	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
OMAN	0,0	-	-	0,0	0,1	0,6	-	-	0,1	-	-	0,8
V.A.EMIRATE	2,3	0,7	0,0	0,2	0,3	4,8	-	0,2	0,5	-	-	9,0
PAKISTAN	36,1	1,1	5,8	44,8	15,2	103,3	24,5	4,5	4,5	0,7	-	240,4
BANGLADESCH	1,0	-	-	0,0	0,0	4,0	0,0	-	0,1	0,1	-	5,3
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5
INDIEN	73,8	7,8	11,8	152,1	48,0	298,2	39,6	11,2	51,1	9,3	0,0	702,9
NEPAL	0,1	0,8	-	2,2	0,2	23,2	3,8	-	0,1	0,1	-	30,5
SRI LANKA	2,0	0,5	0,1	0,3	0,5	15,9	11,7	-	3,0	0,1	-	34,1
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	-	0,2
THAILAND	19,5	6,8	0,4	11,7	1,7	81,9	5,2	4,8	5,3	15,4	0,6	153,3
MALAYSIA	2,5	0,3	0,1	5,8	1,3	83,8	3,4	0,5	32,7	3,9	-	134,1
SINGAPUR	9,1	6,8	2,7	17,8	9,8	196,2	7,5	1,1	25,4	3,8	-	280,3
INDONESIEN	0,4	0,2	0,1	1,1	0,8	7,4	0,9	0,4	1,5	4,3	-	17,2
PHILIPPINEN	2,3	0,2	0,1	9,7	5,2	33,6	1,8	1,6	9,2	0,2	-	64,1
HONGKONG	89,0	46,7	6,8	92,8	43,2	333,9	51,2	17,4	36,3	11,1	-	728,4
TAIWAN	10,7	2,8	1,0	2,9	1,9	52,8	3,1	3,4	10,9	0,6	-	90,1
JAPAN	106,4	20,5	4,1	148,8	36,7	559,3	36,8	34,2	57,6	6,5	-	1 010,9
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
SUEDKOREA	3,2	3,8	3,3	3,9	2,2	46,5	2,3	5,4	16,3	0,5	0,0	87,3
NORDKOREA	-	-	-	-	0,0	0,3	1,3	-	0,0	-	-	1,6
CHINA	4,4	0,0	0,8	1,8	1,4	8,8	0,6	0,2	2,1	0,2	0,0	20,2
ASIEN ZUS.	415,6	101,0	38,0	526,4	2 169,2	2 327,0	210,6	90,6	319,5	59,9	3,0	6 260,7
AUSTRALIEN	2,3	1,5	0,1	2,9	1,2	27,4	1,0	0,3	2,8	0,4	-	39,8
NEUSEELAND	3,1	0,0	-	4,3	0,1	0,3	0,3	0,1	0,0	-	-	8,3
POLYNES FR	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,4	-	0,5
AUSTR.-OZ.ZUS.	5,4	1,5	0,1	7,2	1,3	27,9	1,3	0,4	2,9	0,8	-	48,7
INSGESAMT	1 041,6	348,3	143,5	1 615,6	2 488,1	8 884,1	731,8	240,9	1 271,1	246,6	8,8	17 020,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Mai 1984*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Mai 1984
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	265,2	96,2	73,4	169,6	434,8	2 232,1
Hannover	149,7	25,8	9,7	35,5	185,2	968,6
Bremen	93,0	18,0	8,0	26,0	119,0	589,2
Düsseldorf	43,9	102,9	63,8	166,7	210,6	1 008,8
Köln/Bonn	318,8	41,0	50,1	91,1	409,9	2 016,1
Frankfurt	495,1	209,3	485,4	694,7	1 189,8	5 842,5
Stuttgart	184,9	66,8	39,8	106,6	291,5	1 430,7
Nürnberg	172,1	39,1	12,7	51,8	223,9	1 093,6
München	297,4	61,7	65,7	127,4	424,8	2 136,5
Berlin (West) .	342,9	24,5	10,5	35,0	377,9	1 777,8
Insgesamt ...	2 363,0	685,3	819,1	1 504,4	3 867,4	19 095,9.

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeföhrten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.